



REICHSHOF KURIER



ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

49. Jahrgang

Donnerstag, den 04. Dezember 2025

Nummer 24 / Woche 49

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper



ABFUHRKALENDER digital

- **abfallapp** für's Smartphone
- **abfallnavi** am PC

abfallapp BAV

www.bavweb.de



Sie finden den Abfallkalender im Innenteil. Er ist herausnehmbar.

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@jahns-gmbh.de | www.jahns-gmbh.de

markilux

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

JETZT entdecken

Metallbau Altwicker

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 4. bis 19. Dezember

Bis 18.01.2026, Hespert, Ausstellung Ingo Schultze-Schnabl - Grund Stücks Besichtigung II, samstags und sonntags 15-17 Uhr, Platz der Künste 1. Malerei und Zeichnung. Für Gruppen und Schulklassen ist ein Besuch nach Absprache per E-Mail an info@kunstkabinettthespert.de möglich. VA: Förderverein KUNST KABINETT HESPERT, info@kunstkabinettthespert.de

4. Dezember, Nosbach, Weihnachtsfeier, 15-17 Uhr, Feuerwehrhaus. Die Kinder der Kita Bergerhof schmücken traditionell den Weihnachtsbaum. VA: Senioren 60plus Wildbergerhütte, Mechthild Minski, Tel.: 0151 23655398

4. Dezember, Eckenhausen, Vorlesestunde „Advent, Advent...“.

16:15-17:15 Uhr, in der Gemeinde- und Schulbücherei, Hahnbucher Straße. Ein Lese- und Bastelnachmittag für Kinder ab 5 J. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: 0,50 €. VA: Team der Gemeinde- & Schulbücherei Reichshof, Tel.: 02265 9553

5. Dezember, Eckenhausen, Blutspende-Termin

15:30-19:30 Uhr, Schulzentrum, Hahnbucher Str. 23.

Online-Anmeldung unter: <https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/> VA: DRK Wiehl-Reichshof

5. Dezember, Wildbergerhütte, Adventsbasar

16-19 Uhr, Schulstraße 13. Die Regenbogenschule lädt zu ihrem traditionellen Adventsbasar ein. Es dürfen die Parkplätze auf dem Schulhof genutzt werden. VA: Regenbogenschule GGS Wildbergerhütte, Tel.: 02297 520

5. Dezember, Sinspert, VdK Eckenhausen-Wildbergerhütte

ab 17 Uhr, Sinspeter Hof. Jahresabschlussfeier. Nur für Mitglieder des Ortsverbandes. VA: Sozialverband VdK, Ortsverband Eckenhausen-Wildbergerhütte, Anette Fischbach-Vasentin, Tel.: 0151 58769231

6. Dezember, Eckenhausen, Offenes Atelier zur Weihnachtszeit.

10-16 Uhr, Zum Puhlbruch 4. Handgefertigter Schmuck, Edelsteine, Mineralien und Handgewebtes. VA: Kerstin Peinzke

6. Dezember, Eckenhausen, Adventssingen - ein Chor-Projekt. 17 Uhr, Kath. Kirche St. Franziskus-Xaverius.

Mitsing-Projekt für Erwachsene und Kinder. Musikalische Gestaltung der Heiligen Messe. Im Anschluss Begegnung unterm Kirchturm mit heißen Getränken und Gebäck. VA: Kath. Kirchenchor Cäcilia Eckenhausen

6. Dezember, Wildbergerhütte, SSV Rock ,n' Ball - Es weihnachtet sehr.

17-23 Uhr, „Hütter Stübchen“, In der Heide 1a. Handgemachte Geschenkideen, Kulinarisches von herhaft bis süß, festliche Musik, Tombola. VA: SSV Wildbergerhütte-Odenspiel e.V., www.ssv-wildbergerhuette-oden-spiel.de

7. Dezember, Eckenhausen, Familienkonzert zum Mitsingen. 15-16 Uhr, Ev. Barockkirche, Kirchbergstr. 4. In der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“ 2025: Mitsingkonzert am 2. Advent. Mit dem Kammerorchester Waldbroil und dem Kinderchor Steinaggerthal. Der Eintritt ist frei. VA: Kur- und Touristinfo Reichshof in Kooperation mit der Ev. Kirche Eckenhausen, Tel.: 02265 9425

8. Dezember, Wildbergerhütte, Schuldnerberatung

Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über den Ev. Kirchenkreis an der Agger. Termine nach telefonischer Vereinbarung. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

8. Dezember, Wildbergerhütte, Palliativ Beratung

Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Hospizdienst-Rhein-Oberberg. Termine nach telefonischer Vereinbarung. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

9. Dezember, Eckenhausen, Wassergymnastik

9-9:45, MEDICLIN Klinik Reichshof, Berglandstr. 1. Informationen unter: <https://www.sporthbildungswerk-nrw.de/oberberg/angebote/sportkurse/aqua/gesundheit/wassergymnastik/42025-039-633>. VA: Sportbildungswerk NRW e.V., Außenstelle Oberberg, Tel.: 02261 911930

9. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege. 9-12 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

9. Dezember, online, Vortrag „Sonnenstrom vom Balkon“

18. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelddaten sowie weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>. VA: Verbraucherzentrale NRW

10. Dezember, Eckenhausen, Wassergymnastik

8:15-9 Uhr, MEDICLIN Klinik Reichshof, Berglandstr. 1. Informationen unter: <https://www.sporthbildungswerk-nrw.de/oberberg/angebote/sportkurse/aqua/gesundheit/wassergymnastik/42025-039-634>. VA: Sportbildungswerk NRW e.V., Außenstelle Oberberg, Tel.: 02261 911930

10. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege.

10-12 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

10. Dezember, Eckenhausen, Weihnachtsfeier

14-16 Uhr, Ev. Gemeindehaus. „Es weihnachtet sehr! Wir haben festlich geschmückt und der Weihnachtsmann kommt auch.“ VA: Seniorenclub Eckenhausen, Tel.: 02265 9811880 oder 02265 8699

10. Dezember, online, Vortrag „Energetisch sanieren - vom Keller bis zum Dach“.

18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelddaten sowie weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>. VA: Verbraucherzentrale NRW

11. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege.

10 Uhr - 12 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

12. Dezember, Brüchermühle, Boule spielen, 15:30 Uhr, Sportplatz. VA: Sozialverband VdK, Ortsverband Eckenhausen-Wildbergerhütte

hütte, Anette Fischbach-Vasentin, Tel.: 0151 58769231

13. und 14. Dezember, Zimmerseifen, Weihnachtsmarkt auf dem Biohof Klein. 11-19 Uhr, Am Eichenholz 8.

Frisch geschlagene Tannen aus eigenem Anbau, Live-Musik, Hütten und Stände mit Künstlern und Händlern der Region, Weihnachtsleckereien, Hofbesichtigung; Tiefe hautnah erleben, Strohrutsche und Stockbrot für Kinder. VA: Familie Klein

13. Dezember, Wildbergerhütte, Weihnachten unter der „Alten Schule“ in Bergerhof.

17 Uhr, Langenbacher Str. 13. **Mitmachkonzert in Bergerhof - Ein Abend zum Verweilen, Mitsingen und Genießen.** Für alle Musikliebhaber, die selbst ein Instrument spielen, finden offene Proben am **3. und 10. Dezember** jeweils um 19 Uhr in der „Alten Schule“ Bergerhof, Langenbacherstraße 13, statt. Interessierte sind herzlich eingeladen mitzuspielen. VA: Musikzug Bergerhof

13. Dezember, Wildbergerhütte, SSV Rock ,n' Ball - Es weihnachtet sehr.

17-23 Uhr, „Hütter Stübchen“, In der Heide 1a. Handgemachte Geschenkideen, Kulinarisches von herhaft bis süß, festliche Musik, Tombola. VA: SSV Wildbergerhütte-Odenspiel e.V., www.ssv-wildbergerhuette-oden-spiel.de

14. Dezember, Zimmerseifen, Adventszauber auf dem Biohof Klein.

ab 15 Uhr, Am Eichenholz 8. Der traditionelle Adventszauber besticht durch seine heimelige Atmosphäre mit toller Live-Musik an Feuertonnen. VA: Familie Klein

14. Dezember, Eckenhausen, Weihnachtsmarkt in der MediClin Klinik Reichshof

10-17 Uhr, Berglandstr. 1. Schmuck und handgefertigte Deko, Produkte aus Papier, Geähtes fürs Baby, Keramik, Makramee und gehäkelte Taschen. VA: MediClin Klinik Reichshof

15. Dezember, Wildbergerhütte, Schuldnerberatung

Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über den Ev. Kirchenkreis an der Agger. Termine nach telefonischer Vereinbarung. VA: Lia Zentrum

WAS WANN WO

trum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

15. Dezember, Wildbergerhütte, Palliativ Beratung

Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Hospizdienst-Rhein-Oberberg. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

16. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege.

09-12 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

16. Dezember, online, Vortrag „Spitze bei Hitze“ - Das hitzere-

buste Haus, 18 Uhr, Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelde Daten sowie weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>.

VA: Verbraucherzentrale NRW

17. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pfle-

ge, 10-12 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

17. Dezember, Wildbergerhütte, Pflegeberatung

14-15 Uhr, Lia-Zentrum, Crottorfer Str. 16a. Über die Krankenpflegepraxis Klein-Schlechtingen. Termine nach telefonischer Vereinbarung. VA: Lia-Zentrum, Tel.: 02297 9759600;

E-Mail: lia-zentrum@lia.de

18. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege.

10-12 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600,

E-Mail: lia-zentrum@lia.de

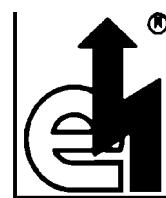
16. Dezember, online, Vortrag

„Sonnenstrom vom Dach“ 18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt.

Anmelde Daten sowie weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>. VA: Verbraucher-

BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202

zentrale NRW

19. Dezember, Eckenhausen, Figurentheater „Die Weihnachtsgeschichte“.

Beginn 15 Uhr, Einlass ab 14:45 Uhr, Reichshofstraße 30. Ein Figurentheaterstück voller Zuversicht und Hoffnung für die ganze Familie (für Kinder ab 3 Jahren). Eintritt: 7 € Kind, 9 € Erwachsene, 20 € Familien (Familientickets gelten für max. 2 Erwachsene und bis zu 3 Kindern aus einem Haushalt.)

Weitere Informationen und Tickets unter Tel.: 02265 470 oder kurverwaltung@reichshof.de. VA: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425

„Ein Immobilienverkauf kann wundervoll sein, ist jedoch auch oft mit Wehmut verbunden.“



Herzens-Immobilien

Roswitha Petrowitz



Verkaufen Sie

Ihre Immobilie mit
einem guten Gefühl
durch meinen

„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan

www.herzens-immobilien.de

Roswitha Petrowitz · Tel. 0 22 96 - 900 333

Die Gemeinde Reichshof sucht:

Ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einer zukunftsorientierten Kommunalverwaltung erwartet Sie.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Fachbereich „Büro des Bürgermeisters“ eine/n Leiter/in der Abteilung Ratsbüro & Persönliche/r Referent/in des Bürgermeisters (m/w/d)

Inmitten einer waldreichen, idyllischen Umgebung liegt die Gemeinde Reichshof im Oberbergischen Kreis in Nordrhein-Westfalen und ist eine Kommunalverwaltung mit Verwaltungssitz in der Ortschaft Denklingen. Die Gemeinde Reichshof verfügt über mehrere Grundschulstandorte, sowie eine weiterführende Schule, zahlreiche Sport- und Freizeitangebote, eine attraktive Vereinsstruktur und eine gute Verkehrsanbindung zur A4 / A45.

Gestalten Sie mit und werden Teil unseres Teams.

Ihre Aufgaben:

Leitung der Abteilung BM/10 Ratsbüro

- Federführung Kommunalverfassungs- und Ortsrecht, einschließlich Geschäftsführung bei Kommunalverfassungsstreitverfahren
- Durchführung des Ersatzwahlverfahrens für den Gemeinderat
- Persönliche/r Referent/in des Bürgermeisters

- Zentrale Vergabestelle
- Aufgaben der Wirtschaftsförderung
- Federführung in folgenden Aufgabenbereichen:
- Koordination des Breitbandausbaus
- Klima- und Umweltschutz / Regenerative Energien
- Aufgabenerledigung nach dem Informationsfreiheitsgesetz
- Stellvertretung des Datenschutzbeauftragten
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecher/in
- Sonderaufgaben im Bedarfsfall

Ihre Qualifikation:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt/-in bzw. Dipl.-Verwaltungswirt/-in / Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt/in oder ein vergleichbares abgeschlossenes Studium
 - Fachkenntnisse im Kommunalverfassungs-, Orts- und Vergaberecht sind wünschenswert
 - gute Kenntnisse in der Anwendung von MS-Office
 - Bereitschaft zur beruflichen Qualifizierung
- Außerdem erwarten wir von Ihnen als Leiter/in der Abteilung ein hohes persönliches Engagement, verbunden mit Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsfähigkeit sowie die Fähigkeit, Ihre Mitarbeiter/-innen kooperativ zu führen und zu motivieren.
- Ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit gegenüber den Bürgern, Ratsmitgliedern / sachkundigen Bürgern und Kooperationspartnern wird ebenfalls gefordert, da unterschiedliche Interessen und Ansichten zu berücksichtigen und zusammenzuführen sind.
- Wir bieten Ihnen:
- eine unbefristete Vollzeitstelle (eine Besetzung der Stelle mit zwei Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich)
 - die Vergütung erfolgt je nach Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis EG 11 TVöD bzw. A 12 LBesG NRW
 - die Vorzüge einer Jahressonderzuwendung nach TVöD
 - einen Anspruch auf eine leistungsorientierte Bezahlung
 - einen krisen- und zukunftssicheren Arbeitsplatz mit einem sicheren Gehalt
 - die Vereinbarung von Beruf und Familie
 - die Möglichkeit der mobilen Arbeit
 - eine zusätzliche Betriebsrente der Rheinischen Versorgungskassen
 - betriebliches Gesundheitsmanagement
 - berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
 - die Möglichkeit des Dienstfahrrad-Leasings

Gemäß § 8 Abs. 4 Landesgleichstellungsgesetz wird auf folgenden

des hingewiesen:
Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online bis zum 21.12.2025 über das Internetportal www.interamt.de (Stellen-ID: 1308474).

Fragen beantworten Ihnen:
Hannelore Stefan
Abteilungsleiterin Personalservice | Gemeinde Reichshof
E: Hannelore.Stefan@reichshof.de
T: 02296/801-392
Jan Gutowski
Bürgermeister | Gemeinde Reichshof
E: Jan.Gutowski@reichshof.de
T: 02296/801-100



Zum Stellenangebot

Senioren- und Pflegeberatung

Hilfe zur Selbstständigkeit

Für viele kommt es völlig überraschend: auf einmal wird ein Angehöriger zum Pflegefall. Die meisten wissen dann nicht, wie sie sich verhalten sollen und wer ihnen zur Seite steht. Die Senioren- und Pflegeberatungsstelle der Gemeinde Reichshof berät in solchen Fällen Betroffene und deren Angehörige und Interessierte.

Die Beratung ist Träger unabhängig und gemäß dem Landespflegegesetz.

Die Aufgabe der Beratung ist es, älteren Menschen zu helfen, so

lange wie möglich die Selbstständigkeit zu erhalten und das Leben aktiv mitzugestalten. Fragen rund um die Themen Pflege zu Hause, Pflegeeinstufung, Pflegedienste und -Heime, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, Alterserkrankungen wie Demenz, Parkinson und andere, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Vorbeugung und Freizeitgestaltung und viele weitere Aspekte und Themen können besprochen und beantwortet werden. Falls notwendig, besteht auch die Möglichkeit,

die Beratung in Ihrem häuslichen Umfeld durchzuführen.

Kontakt:
Kerstin Ditscheid,
Tel.: 02296-801231, Raum: 217 und
Julia Gill, tel.: 02296-801215,
Raum 224
im Rathaus der Gemeinde Reichshof, Hauptstraße 12.

Aktion Hilfe für alte Menschen

Unterstützung im Alltag, z.B. Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder Spaziergängen, Unterhaltung oder andere Freizeitgestaltung bietet auch die „Aktion Hilfe für alte Menschen“ der Dia-

konie An der Agger (bei geringem Einkommen ist die Hilfe kostenlos). Sprechen Sie mit der Einsatzleiterin: Sabine Maschler Tel.: 0151-28 42 23 73.

Falls Sie selbst Freude am Umgang mit alten Menschen haben und eine verantwortungsvolle Aufgabe suchen, dabei anderen Menschen helfen möchten oder auch mal etwas Neues ausprobieren wollen, sind Sie als Helfer/in der Aktion gerne willkommen. Für Ihre Mitarbeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung und Fahrtkostenerstattung

Abfuhrkalender 2026 für die Gemeinde Reichshof

Digitale Serviceangebote

Viele Bürgerinnen und Bürger in Reichshof nutzen nicht mehr den gedruckten Abfuhrkalender, sondern die bereits bestehenden digitalen Serviceleistungen des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes (BAV), in dem sie ihren individuellen Abfuhrkalender online mit dem **abfallnavi** (www.bavweb.de) erstellen oder mit der „**bav abfallapp**“ direkt auf Ihr Smartphone holen. Zahlreiche

Serviceleistungen erleichtern den Umgang mit dem eigenen Abfall.

- **Individuelle Abfuhrtermine** für Ihre Straße
- **Nie wieder den Müllabfuhrtag verpassen!**
- E-Mail oder Push-Benachrichtigung vor Ihrem Abfuhrtermin
- **Anmeldungen** für die Sperrmüllabfuhr
- **Aktuelles direkt auf Ihr Smartphone:**

Kurzfristige Terminänderungen, Veranstaltungen, Erinnerung an geänderte Abfuhrzeiten an Feiertagen

- **Ratgeber** für die richtige Entsorgung
- **Standorte:** Wertstoffhöfe, Schadstoffmobil, Container für Alttextilien/Schuhe und Elektrokleingeräte
- Abfuhrkalender im Reichshofkurier**

Zusätzlich wird der Abfuhrkalender 2026 für die Gemeinde Reichshof in dieser Ausgabe des Reichshofkurier abgedruckt.

Abfuhrkalender zur Mitnahme

Gedruckte Exemplare sowie Anmeldekarton für die Abfuhr sperriger Abfälle werden im Rathaus Denklingen, Hauptstraße 12 und in der Kur- und Touristinfo Eckenhagen, Reichshofstraße 30 ab Mitte Dezember zur Mitnahme ausliegen.

Wasserzählerablesung im Dezember 2025

Die Ermittlung der Zählerstände sollen, wie in den letzten Jahren, wieder durch Versendung von Postkarten und die damit verbundene Selbstablesung der Kunden erfolgen.

Die Ablesekarten werden am 03.12.2025 versendet und sollten dann schnellstens ausgefüllt wieder zurückgeschickt oder im Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Weitere Informationen erhalten Sie mit der Versendung der Karten oder im Internet unter www.reichshof.de

Es besteht auch die Möglichkeit, die Zählerstände online zu übermitteln.

Dafür benötigen Sie die Kunden-Nr. und die Zählernummer, die auf der Ablesekarte eingedruckt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf www.reichshof.de (Bild Wasserzähler oder auf der Startseite nach unten scrollen) unter: -Nachrichten aus der Gemeinde, Informationen der Verwaltung, „Zählerstandsmeldung/Online Erfassung 2025“ sowie unter: -Leben in Reichshof,

Straßen/Wasser/Abwasser, Rund ums Wasser, „Zählerstandsmeldung/Online Erfassung 2025“ oder zusätzlich: -unter dem Suchbegriff: „Wasserzählerstand“ Bitte sorgen Sie dafür, dass dem Wasserwerk der Zählerstand mitgeteilt wird, da sonst der Verbrauch für 2025 auf Basis des Vorjahres oder anhand der gemeldeten Personen geschätzt werden.

Die Haushalte, die im Zuge der Umstellung auf die neuen digitalen Wasserzähler einen Ultraschallwasserzähler eingebaut bekommen

haben, erhalten keine Ablesekarten mehr. Die Zählerstände werden am Ende des Jahres durch das Wasserwerk erfasst. Hierzu werden Mitarbeiter des Wasserwerkes mit entsprechenden Empfangsgeräten durch die einzelnen Ortschaften fahren und die Zählerstände per Funk-Signal automatisch auf das dafür vorgesehene Empfangsgerät übermitteln.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr

Wasserwerk der Gemeinde Reichshof

Reparieren statt wegwerfen: Europäische Woche der Abfallvermeidung

Jährlich entstehen in Deutschland rund **1,8 Mio. Tonnen Elektroschrott** - das sind etwa **18 kg pro Person**. Unzählige Altgeräte wie Handys, Tablets oder Laptops lagern ungenutzt in Schubladen, obwohl sie wertvolle Rohstoffe enthalten.

Durch längere Nutzung und richtige Entsorgung lassen sich Ressourcen schonen und Stoffkreisläufe schließen.

Unter dem Motto „**Reparieren statt wegwerfen: Elektroschrott**

vermeiden“ beteiligt sich der **BAV Zero Waste Club** mit verschiedenen Aktionen im Verbandsgebiet. In der unteren Etage des Rathauses in Denklingen wird beispielhaft dargestellt, in welchen Alltagsgegenständen versteckte oder „passive“ elektronische Teile verbaut sind.

In unmittelbarer Nähe der kleinen Ausstellung können Altgeräte entsorgt werden. Infomaterial liegt zur kostenlosen Mitnahme aus.



Ina Schröder freute sich über die „Handyspende“ von Bürgermeister Jan Gutowski

Neues Zentrum für Wildbergerhütte:

Gemeindeverwaltung freut sich über Eröffnung des modernen Aldi-Markts

Mit großer Freude blickt die Gemeindeverwaltung Reichshof auf die Eröffnung des neuen Aldi-Süd-Marktes in Wildbergerhütte. Nach einer langen Planungs- und Bauphase, die bereits 2018 mit ersten Gesprächen begann und durch Pandemie sowie weltweite Lieferengpässe mehrfach hinausgezögert wurde, ist nun die Freude umso größer, dass dieses wichtige Infrastrukturprojekt eröffnet wurde.

Der neue Markt am Falkenweg 1 stärkt nicht nur die wohnortnahe Versorgung im südlichen Gemeindegebiet, sondern bildet - gemeinsam mit dem derzeit im Bau befindlichen **Treff Wildbergerhütte** rund um die alte Turnhalle - einen zentralen Baustein für das entstehende neue Ortszentrum. Die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Investor und Aldi-Süd war über den gesamten Prozess hinweg intensiv, konstruktiv und von gegenseitigem Vertrauen geprägt. Dass nun der erste komplett in Holzbauweise errichtete Aldi-Markt der Region in Reichshof eröffnet wird, erfüllt uns mit besonderem Stolz und unterstreicht den Anspruch an nachhaltiges Bauen.

Ein besonders wichtiger Aspekt ist die **gemeinsame Nutzung der neuen Infrastruktur**, die den gesamten Ortsteil stärkt:

- Die rund 80 Stellplätze stehen nicht nur den Kundinnen und Kunden des Marktes, sondern auch Besucherinnen und Besuchern des benachbarten Sportplatzes zur Verfügung.
- Der Umbau der Verkehrssituation mit Linksabbiegespur, Anpassung der Kreuzung und neuer Zufahrt zum Sportplatz verbessert die Erreichbarkeit und Verkehrssituation des gesamten Areals deutlich.
- Eine DHL-Packstation sowie moderne Ladesäulen, gespeist durch die Photovoltaikanlage auf dem Dach, ergänzen das Angebot sinnvoll und zukunftsorientiert.

Die Eröffnung zeigt eindrucksvoll, was durch gute Abstimmung, vorausschauende Planung und partnerschaftliche Zusammenarbeit möglich ist. Für die

Bewohnerinnen und Bewohner von Wildbergerhütte entsteht ein attraktiver Versorgungs- und Begegnungsort, der den Ortsteil nachhaltig aufwertet und

künftig - in Kombination mit dem neuen Treff - ein lebendiges Zentrum bildet.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten

für ihr Engagement, die Geduld der örtlichen Bürgerinnen und Bürger und freut sich über diesen wichtigen Meilenstein für Wildbergerhütte.



Begleiteten die lange Planungs- und Bauphase: Ehemaliger Bürgermeister Rüdiger Gennies (li.) und Sarah Schmidt. Harald Peters von ALDI war ein verlässlicher Partner. Jan Gutowski eröffnete die Filiale



Auch das Aldi-Team freut sich über den neuen und modernen Standort

Weihnachtsferien und Reisezeit

Rathaus vom 24. Dezember bis 2. Januar geschlossen

Das Rathaus und somit auch das Bürgerbüro sind vom 24. Dezember 2025 bis einschließlich 02. Januar 2026, geschlossen. Ab dem 5. Januar ist das Rathaus wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Ferienzeit ist auch Reisezeit, wer in Urlaub möchte, braucht ein gültiges Ausweisdokument.

Bitte beachten Sie die Rücksendezzeiten von beantragten Ausweisen, **zurzeit beträgt die Wartezeit bei Reisepässen ca. 4 Wochen und bei Personalausweisen ca. 3 Wochen.**

Seit dem 1. Mai 2025 werden nur noch digital erstellte und medienbruchfreie weiterverarbeitete Lichtbilder von der Bundesdruckerei akzeptiert. Papiergebundene Passbilder werden **nicht mehr** verarbeitet. Im Rathaus (**direkt** vor dem Eingang des Bürgerbüros Zimmer 209) steht Ihnen hierfür ein digitaler Passbildautomat von der Bundesdruckerei zur Verfügung. Diese Bilder kann das Meldeamt online abrufen. Die FOTO.FIX Box auf der 1. Etage in der Ecke, kann das **nicht**.

Für weitere Informationen stellt das Bundesministerium des Inneren folgenden Link zur Verfügung: <https://alfo-passbild.com/fotograf-in-der-naehe/>

Bitte beachten Sie außerdem, dass es bei Ausweisen seit dem 01.01.2024 keine Unterscheidung mehr zwischen Erwachsenen und Kindern gibt, für alle gibt es Personalausweise oder Reisepässe. Nur in der Dauer der Gültigkeit und der Preise gibt es eine Unterscheidung: Bis zum 24. Lebensjahr beträgt die Gültigkeit eines Ausweises 6 Jahre, ein Personalausweis kostet bis 22,80 €, ein Pass 37,50 €. Ab dem 24. Lebensjahr beträgt die Gültigkeit 10 Jahre und die Kosten für einen Personalausweis betragen 37 € und des Passes 70 €.

Kinderreisepässe werden also nicht mehr ausgestellt. Die bisherigen Pässe bleiben bis zum Ablaufdatum gültig, danach werden sie **nicht mehr** verlängert! Bitte achten Sie darauf, dass diese immer nur für 1 Jahr ausgestellt wurden.

Doch nicht nur für die schönste Zeit des Jahres wird ein gültiges

Ausweisdokument benötigt, sondern auch für die alltäglichen Dinge des Lebens, unter anderem für:

- Dienstreisen und Klassenfahrten
- Kur- und Krankenhausaufenthalte
- Bank- und Rentenangelegenheiten
- Notartermine
- Post-Ident z.B. bei Abholung von Paketen, Schriftstücken
- KFZ-Zulassungen
- Verträge für Handys und Fitnessstudios
- Hausversteigerungen und Wohnungsbesichtigungen
- Autovermietungen im In- und Ausland
- Volljährigkeitsprüfung bei Kaufverträgen, Klubbesuche
- Allgemeine Personenkontrollen und Behördengängen
- IKEAs Smaland

Falls Sie jetzt feststellen, dass Ihr Ausweisdokument in Kürze abläuft oder sogar bereits abgelaufen ist, dann haben Sie die Möglichkeit, beim Bürgerbüro im Rathaus in Denklingen, **ohne Termin** einen neuen Ausweis persönlich zu be-

antragen. Dafür benötigen Sie Ihren bisherigen Ausweis, ein aktuelles, digitales, biometrietaugliches Lichtbild (nicht älter als 6 Monate) und die entsprechende Gebühr.

Falls Sie biometrische Fotos bei einem Fotografen fertigen lassen, erhalten Sie einen QR Code, auf den das Meldeamt über einen Handscanner zugreifen kann. Kinder bis zum 16. Lebensjahr kommen in Begleitung von mindestens einem Sorgeberechtigten, die Unterschrift des/der zweiten sorgeberechtigten Person kann in Form einer handschriftlichen Vollmacht vorgelegt werden. Bereits ab dem 6. Lebensjahr hinterlassen Kinder, ebenfalls wie Erwachsene, ihre Fingerabdrücke und ab dem 10. Lebensjahr auch die eigene Unterschrift.

Wenn Sie Fragen dazu haben, dann können Sie das Bürgerbüro unter der Telefonnummer 02296/801-0 erreichen.

Die Öffnungszeiten sind montags von 7.15 bis 18 Uhr, dienstags bis donnerstags von 7.15 bis 16 Uhr und freitags von 7.15 bis 12 Uhr.

Ende: Der Bürgermeister informiert

49. Jahrgang | Donnerstag, 04. Dezember 2025 | Nr. 49 / 2025

REICHSHOF KURIER



**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE REICHSHOF**

Jahresabschluss 2024 Gemeindewasserwerk

Der Betriebsausschuss - Wasserwerk / Abwasserwerk hat in seiner Sitzung am 29.09.2025 den Jahresabschluss 2024 vorberaten und einstimmig der Betriebsleitung die Entlastung erteilt. Der Rat der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 29.10.2025 einstimmig den Jahresabschluss 2024 festgestellt und über die Verwendung des Jahresüberschusses in Höhe von 67.847,15 EUR entschieden. Danach sollen 38.606,55 EUR zur Abdeckung des Vorjahresverlustes verwendet werden und 9.590,60 EUR den Gewinnrücklagen zugeführt werden. 19.650,00 EUR werden an den Haushalt der Gemeinde als Eigenkapitalverzinsung abgeführt.

Der Rat der Gemeinde Reichshof hat ebenfalls in der Sitzung am 29.10.2025 den Betriebsausschuss einstimmig entlastet. Der Jahresabschluss 2024 liegt bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2025 zur Einsichtnahme in den Geschäftsräumen im Rathaus Denklingen, Hauptstr. 12, Zimmer 304, öffentlich aus.

Denklingen, den 17.11.2025
gez.
Gutowski
- Betriebsleiter -

Jahresabschluss 2024 Abwasserbeseitigung

Jahresabschluss 2024 des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung Reichshof

Der Betriebsausschuss - Wasserwerk / Abwasserwerk hat in seiner Sitzung am 29.09.2025 den Jahresabschluss 2024 vorberaten und der Betriebsleitung einstimmig, bei zwei Enthaltungen, die Entlastung erteilt. Der Rat der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 29.10.2025 einstimmig den Jahresabschluss 2024 festgestellt und über die Verwendung des Jahresüberschusses in Höhe von 762.214,56 EUR entschieden. Danach sollen 619.214,56 EUR den Gewinnrücklagen zugeführt werden und 143.000,00 EUR an den Haushalt der Gemeinde als Eigenkapitalverzinsung abgeführt werden.

Der Rat der Gemeinde Reichshof hat ebenfalls in der Sitzung am 29.10.2025 den Betriebsausschuss einstimmig entlastet. Der Jahresabschluss 2024 liegt bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2025 zur Einsichtnahme in den Geschäftsräumen im Rathaus Denklingen, Hauptstr. 12, Zimmer 304, öffentlich aus. Denklingen, den 17.11.2025

gez.

Gutowski

- Betriebsleiter -

Bekanntmachung

ANKÜNDIGUNG VON BAUGRUND- UNTERSUCHUNGEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG

380-kV-Höchstspannungsfreileitung Bomig - Dauersberg

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

An der Höchstspannungsfreileitung Bomig - Dauersberg werden demnächst Leiterseile montiert. Bei Bedarf werden außerdem die Fundamente und/oder der Stahl der Masten saniert.

Für die Ausführungsplanung sind an einigen Mastfundamenten Baugrunduntersuchungen durchzuführen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse zu erlangen.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essentieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die geotechnischen Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen natürlichen Gegebenheiten (Topographie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von JANUAR 2026 BIS MÄRZ 2026

Baugrunduntersuchungen

Vermessungsarbeiten: Im Bereich der geplanten Trasse sind Vermessungsarbeiten erforderlich. Im Zuge der Vorarbeiten ist die tatsächlich vorhandene Topographie vor Ort aufzunehmen. Die Arbeiten werden i.d.R. fußläufig mit üblichen tragbaren Vermessungsgeräten durchgeführt. In Einzelfällen können auch mit Vermessungstechnik ausgestattete Drohnen die Topographie aus der Luft erfassen. In der Regel sind die Arbeiten - abhängig von den Witterungsbedingungen - innerhalb von drei bis fünf Tagen abgeschlossen.

Rammsondierungen:

Rammsondierungen sind eine einfache Methode zur Erkundung des Untergrundes. Bei der Sondierung wird zur Feststellung der Lagerungsdichte des Untergrundes eine rund 5 Zentimeter breite Sonde bis in Tiefen von etwa 8 Metern in den Untergrund gebracht. Ggf. ist es erforderlich, an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sog. Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen. Unmittelbar nach Durchführung der Arbeiten steht die Fläche wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In der Regel sind die Arbeiten - abhängig von den Witterungsbedingungen - innerhalb von drei bis vier Stunden abgeschlossen.

Rotationskernbohrung:

Die Rotationskernbohrung ist eine Methode zur Erkundung des Untergrundes und zur Entnahme von Bodenproben. Hierbei wird ein rund 15

Zentimeter breites Kernrohr drehend und drückend in Tiefen von etwa bis zu 25 Metern in den Untergrund getrieben. Als Geräte kommen in der Regel Raupenfahrzeuge zum Einsatz. Diese benötigen eine Aufstellfläche von rund 5 mal 5 Metern. Ggf. ist es erforderlich, an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sog. Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen. Nach Abschluss der Arbeiten wird das Bohrloch fachgerecht wieder verfüllt. Unmittelbar nach Durchführung der Bohrung steht die Fläche wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In der Regel sind die Arbeiten - abhängig von den Witterungsbedingungen - innerhalb von zwei bis drei Tagen abgeschlossen.

Kampfmittelerkundung:

Vor Durchführung der Baugrunduntersuchungen wird der Untersuchungspunkt auf Kampfmittel erkundet. So wird sichergestellt, dass Kampfmittel keine Gefahr für die Erkundungsarbeiten darstellen. Die Kampfmittelerkundung erfolgt in den überwiegenden Fällen mittels Handgeräte von der Oberfläche aus. Im Falle eines Kampfmittelfundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten im Anschluss durchgeführt. Hierzu kann ggf. der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein. Diese Arbeiten finden einige Tage vor den eigentlichen Erkundungsmaßnahmen statt. In der Regel sind die Arbeiten - abhängig von den Witterungsbedingungen - innerhalb von zwei bis drei Stunden abgeschlossen.

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese von einem Bodenkundler begleitet.

Für die Durchführung der vorgenannten Untersuchungen kann es punktuell erforderlich sein, Rückschnitte von Bewuchs vorzunehmen. Rückschnittarbeiten werden von uns stets nur in dem unbedingt erforderlichen Umfang durchgeführt.

Zum Erreichen der Untersuchungspunkte (in der Regel durch Erkundungstrupps und Raupenfahrzeuge) werden Zuwegungen zu diesen notwendig. Es werden hierzu überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche oder ggf. auch private Wege genutzt, die ggf. temporär ertüchtigt werden müssen. Die Anfahrt erfolgt entsprechend der Bodenbeschaffenheit.

Mit den Arbeiten wurde u.a. die Firma BUCHHOLZ + PARTNER GmbH (Ansprechpartnerin: Sylvi Bollinger, Telefon 07554-21098-55 / E-Mail: bollinger@buchholz-und-partner.de) beauftragt.

Sie wurde angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese beim o. g. Kontakt angezeigt werden. Eine entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG Entschädigung kann angezeigt werden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mindestens 14 Tage vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer*innen und ggf. Nutzungsberechtigte über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken durch die beauftragte Bohrfirma noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der Trasse werden höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt gesetzt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft werden dabei sehr ernst genommen und es wird sich streng an die gesetzlichen Vorgaben gehalten. Die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen

während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien wird so gering wie möglich gealten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für Ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Andreas Lehmann Projektsprecher

TELEFON: 0162 3877 438

E-MAIL: andreas.lehmann@amprion.net

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER GEMEINDE REICHSHOF

Gemeinde Reichshof

Flurstücke betroffen von Untersuchungen und/oder Rückschnitten

Gemarkung: Denklingen

Flur 6

Flurstücke: 95; 153; 191; 192

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

KULTUR

Figurentheater „Die Weihnachtsgeschichte“ im Eckenhäner Huus

Zuversicht und Hoffnung für die ganze Familie. „Die Weihnachtsgeschichte“ (nach dem Evangelium des Lukas & anderen Quellen) wird am Freitag, **19. Dezember, um 15 Uhr im Eckenhäner Huus** in Eckenhagen gezeigt. Liebevoll gestaltete Figuren erzählen die Geschichte von Joseph und seiner Frau Maria auf dem Weg nach Bethlehem.

Es ist entsetzlich kalt und der Abend begann schon zu dunkeln. In dieser Kälte ging ein kleines Mädchen ohne Jacke und Mütze, ja sogar mit nackten Füßen. Sie friert und sie wünscht sich einen warmen Ort. Ihr Wunsch geht in Erfüllung und sie trifft einen Esel mit dem sie sich anfreundet. Zusammen helfen sie Josef, einem Zimmermann, und seiner Frau Maria, die ein Kind erwarten. Sie begeben sich auf den Weg nach Bethlehem.

Doch aufgrund der von Kaiser Augustus angeordneten Volkszählung strömten die Menschen in Scharen in die Stadt. Trotz aller Bemühungen fanden sie kein freies Zimmer, in dem sie sich ausruhen konnten. Schließlich blieb ihnen nur ein einfacher Stall, der ihnen als Unterkunft angeboten wurde...

Geschenktipp für Weihnachten

Bereits im Januar folgt ein weiteres Figurentheater für große und kleine Gäste. Die „Prinzessin auf der Erbse - ein wirklich lustiges Märchen“ wird am 16. Januar 2026 um 15 Uhr im Eckenhäner Huus gezeigt.

Der König und die Königin möchten, dass ihr Sohn, der Prinz, nur mit einer echten Prinzessin

spielt, damit er sich nicht mehr so langweilt. Aber wird er auch eine echte Prinzessin finden? Wird sie den „Erbsentest“ bestehen? Was ein Casting mit der Sache zu tun hat und wer da alles erscheint, zeigt das Bonner Puppentheater von Esther Ribeira wieder einmal mit viel Gesang und wunderschönen Handpuppen und sorgt unter den Zuschauern

aller Altersgruppen für viel Gelächter!

Tickets zu den Veranstaltungen sind in der Kur- & Touristinfo Reichshof, Reichshofstr. 30, 51580 Reichshof-Eckenhagen, Tel. 02265 470 oder per E-Mail an kurverwaltung@reichshof.de erhältlich. Oder online unter: <https://www.eventim-light.com/de/a/5ae18816082b0004ef9a2c1e/>



Die Weihnachtsgeschichte. Foto: Manfred Künster

Brot und Sauerkraut

Riesenandrang und kulinarischer Genuss beim Kappesfest des Heimatvereins Eckenhausen

Eckenhausen. „Wir mögen den guten Geschmack und das Sauerkraut ist lange haltbar“, bekundeten die Denklinger Ute und Michael Mahlberg auf dem Kappesfest des Heimatvereins Eckenhausen am vergangenen Wochenende beim „Isenhardts Hoff“. Die beiden kommen deswegen seit vielen Jahren zu der zweitägigen Veranstaltung ins Bauernhofmuseum und die Ehegattin verrät: „Wir machen das meist ganz traditionell mit Kasseler und Kartoffelpüree.“

Dergleichen gab es auch in der Museumsküche. Dort bereiteten Sabine Ottmann, Ulrike Reuschler, Ursula Valbert und - als Hahn im Korb - Geschäftsführer Sebastian Dietz warme Variationen mit dem seit sieben Wochen gereiften Kappes zu. Valbert betonte: „Hier kommt nichts aus der Dose oder aus der Tüte.“ Dazu gab es etwa Kasseler oder die eigens kreierte Museumswurst - beides vom ortsansässigen Metzger Bernd Hochhard. Zum Nachtisch verlockte ein großes Kuchenbüffet. Auch im Backes des Museums herrschte Hochbetrieb. Dort gab es zahlreiche Brotsorten und verschiedene Stutenvarianten. Während sich Heinz Jaeger und Dieter Reuschler um Nachschub aus dem vor fünf Jahren erneuerten Holzbackofen kümmerten, reichten Alfons Berg und Toni Lettieri hunderte Laibe über die Theke. Jaeger berichtete, dass er den Backofen bereits am Mittwoch zuvor angeheizt hatte, damit auch der



Das Küchenteam Ulrike Reuschler, Uschi Valbert, Sabine Ottmann und Sebastian Dietz

Sockel und das umliegende Mauerwerk nach der langen Standzeit auf Temperatur kommen: „Wenn das alles kalt ist, verliert der Ofen zu schnell die Hitze.“ Nach dem Brot schob er Brötchen in den Backraum.

In der Remise gleich nebenan hatten die „Fehlberg-Hexen“ Martina Roos und Maria Valperz ihren Stand mit nicht alltäglichen Marmeladenkreationen. Neben Bratapfel- oder Zwiebelmarmelade hatten sie dieses Jahr neu etwa Birne-Ingwer oder Schwarze Johannisbeere-Himbeere im Angebot. Zudem schenkten die Damen

das Eckenhäner Kurgetränk aus. Roos erläuterte, dass das Grundrezept mit Wacholderschnaps und Blutorangensaft auf eine Schroth-Kur in Oberstaufen im Allgäu zurückgehe: „Das passt gut zu unserem Wacholdergebiet - aber die weiteren Zutaten sind geheim.“ Das Kappesfest wurde durch einen kleinen Markt mit Gewürzen, Honig, Bio-Wurst und Fleisch vom Hof Benderscheid, Deko-Artikeln und warmen Strickwaren bereichert. Werner Valperz, Vorsitzender des Heimatvereins, freute sich, dass wegen der vielen Anbieter auch die benachbarte Mulfunktionsfläche neben neben dem Spielplatz für Marktstände genutzt wurde.

Erstmals war auch die neue barrierefreie Toilette in Betrieb, die der Heimatverein in vielen Wochen ehrenamtlicher Arbeit errichtet hatte. Begeistert äußerte sich Valperz über den regen Zulauf bereits am Samstag: „Das sind fast so viele Gäste wie sonst am Sonntag.“ Weihnachtlich wird es bei der nächsten Veranstaltung im Heimatmuseum: Am vierten Adventssonntag, 21. Dezember, heißt es von 17 bis 18 Uhr traditionell: „Posaunen erklingen.“ (mk)



Heinz Jaeger holt Brötchennachschub aus dem Ofen.



Warteschlange an der Kappesausgabe

Gut beraten schlafen. Im Sauerland & Oberberg.

PDK
Schlafcomfort

MARKEN
BETTWÄSCHE
IN GROSSER
AUSWAHL
AB 49,-€

- ✓ Geschenk-Gutscheine
- ✓ Geschenk-Verpackung

KAUF 4
ZAHL 3!*
Gültig bis Weihnachten

> BETTWÄSCHE
> SPANNBETTTÜCHER
> WOHNDECKEN

4 Artikel kaufen, den günstigsten erhalten Sie GESCHENKT!

Zeit für Geschenke

MOTOR-
LATTEINRÖSTE
SCHON
AB 499,-

299,- jetzt 199,-
599,- jetzt 499,-
999,- jetzt 799,-
1349,- jetzt 1199,-

Matratzen in PDK-geprüfter Qualität
z.B. in 90/ 100x200cm

IHRE PDK plus VORTEILE

- ✓ 111 Tage Umtausch-Garantie bei Matratzen (90,100x200cm)
 - ✓ GRATIS Lieferung und Entsorgung* bei Matratzen & Lattenrost
 - ✓ GRATIS Nackenkissen zu Hause testen
 - ✓ GRATIS Lieferung und Montage* bei Boxspringbetten & Bettgestellen
 - ✓ 0% Finanzierung - 12 Monate Laufzeit
- * im Einzugsgebiet Sieger-/Sauerland, Oberberg

**PDK-BERATUNGS-
SYSTEM**

wählen wir die für Sie optimal passende
Matratze, Lattenrost, Boxspringbett,
Nackenstützkissen oder Zudecke aus.

UNSER HIGHLIGHT:
ORTHO+ Schlafcomfort
Orthopädisch anpassbare
Nackenstützkissen
und Matratzen

Rückenzentrum
schlafen

POLSTER-
UND
MASSIVHOLZ
BETTEN

Comfort+Plus Boxspringbett - nur 14 Tage Lieferzeit
z.B. 180x200cm 3999,- jetzt 2999,-



Wildeichebett mit Designkufen in Komforthöhe
z.B. sofort lieferbar in 180x200cm 1399,- jetzt 999,-



MATRATZEN **LATTENRÖSTE** **BOXSPRINGBETTEN** **WASSERBETTEN** **BETTGESTELLE** **SENIORENBETTEN** **ZUDECKEN**

57462 Olpe-Dahl

Friedrichsthaler Straße 6

P kostenlose Kunden-Parkplätze
Telefon + Whatsapp 02761 - 92 97 76
im Gewerbegebiet (bei Mercedes-Neuhaus)

MONTAG GESCHLOSSEN.
Dienstag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Gedanklich gefüllte Zwischenräume

Das Kunstkabinett Hespert präsentiert Arbeiten von Ingo Schultze-Schnabl



Ingo Schultze-Schnabl in einer winklig angeordneten Arbeit



Perspektive im Obergeschoss

Hespert. „Der Blick geht hinter der Mauer weiter“, erläuterte Ingo Schultze-Schnabl am vorletzten Freitag im Kunstkabinett Hespert bei der Vernissage zu seiner Ausstellung „Grundstücksbesichtigung II“. Sein Markenzeichen sind Bilder in mehreren Fragmenten. Faszinierend dabei sind die Zwischenräume. Diese wollen im Geiste vom Betrachter gefüllt werden. Der Neunkirchener berichtete, dass ihn eine Frage bewegt: „Was muss ich anbieten, damit das Gehirn daraus ein Ganzes formt.“

Das Kunstkabinett Hespert zeigt in der vierten Ausstellung des diesjährigen Jahresprogramms knapp 80 ausgewählte Arbeiten des Künstlers aus dem Siegerland. Dabei werden Werke aus unterschiedlichen Schaffensphasen von Malerei über Tuschezeichnungen bis hin zu 3D-Objekten präsentiert. Egal, ob es sich um Landschaftsfragmente oder reduzierte Formen handelt - die charakteristische Handschrift Schultze-Schnabls bei den Arbeiten ist unverwechselbar: Mehrere Bildflächen stehen in deutlichem Abstand zueinander.

Schultze-Schnabl erzählt, dass sich dieses Konzept Mitte der 90er Jahre entwickelt hat. Zufällig hätten drei Skizzen nebeneinander auf dem Fußboden seines Ateliers gelegen und er habe bemerkt, wie sein Gehirn die Zwischenräume zu füllen begann. Daraufhin habe er begonnen zu variieren - mal war es die Anzahl der Bildelemente, mal die Größe

der Zwischenräume und mal die Stärke der bemalten Leinwandflächen. Das Maximum bislang waren 17 Fragmente, verteilt über mehrere Wände.

In seiner Begrüßung freute sich Fördervereinsvorsitzender Andreas Brors, dass trotz des ungewohnten Termins am Freitagabend - üblicherweise finden die Vernissagen am Sonnagnachmittag statt - gut 20 Gäste den Weg nach Hespert gefunden hatten: „Das spricht für Ihre Kunstregeisterung.“ Er lobte auch den Ausstellungskurator Axel Müller: „Hier erkennt man sein Gespür für den Raum.“ Außerdem dankte er dem Ehepaar Allmann vom „Ballebäuschen“, das über viele

Jahre lang, nun aber letztmalig, kulinarische Leckerbissen für die Vernissagen zur Verfügung gestellt hat. Ende Januar will das Restaurant schließen.

„Das Kunstkabinett ist ein Aushängeschild für Reichshof“, betonte der stellvertretende Bürgermeister Gerald Zillig in seinem Grußwort. Es sei es kein stilles Museum, sondern biete Raum für angeregte Diskussionen. Im Kern gehe es nicht nur um die Kunst, sondern um die Begegnung: „Kunst und Kultur machen unser Leben reicher.“ In einem Interview mit Axel Müller erläuterte der Künstler seine Entwicklung in den drei Jahrzehnten: „Im Prinzip bin ich wie

ein Gärtner, der Unkraut hackt und hie und dort etwas richtet.“ Das Wesen seiner Arbeit liege im Experimentieren mit der Anzahl der Komponenten und deren Arrangement: „Die Bilder erzeugen aus jedem Blickwinkel einen anderen Seheindruck und ich lade dazu ein, um die Arbeiten herumzugehen.“

Musikalisch wurde die Vernissage von Helene Köhn am Klavier und Ben Block auf der Klarinette begleitet. Die Ausstellung ist bis einschließlich 18. Januar 2026 zu sehen, samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr. Für Gruppen und Schulklassen gibt es gesonderte Termine. (mk)



Axel Müller (l.) im Gespräch mit Ingo Schultze-Schnabl

Weihnachtsspektakel mit Mitmachkonzert

Ein Abend zum Verweilen, Mitsingen und Genießen in Bergerhof

Der Musikzug Bergerhof der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof lädt am **13. Dezember ab 17 Uhr** zu einem stimmungsvollen Weihnachtsspektakel auf den festlich geschmückten Platz **unterhalb der Alten Schule** ein. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen Abend freuen, der ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Musik und vorweihnachtlicher Atmosphäre steht.

Zentraler Höhepunkt ist das Mitmachkonzert, bei dem nicht nur der Musikzug selbst auftritt, sondern auch der örtliche Kindergarten mit liebevoll einstudierten Darbietungen zu Gast ist. Die Gäste werden herzlich dazu ermutigt, mitsingen, mitschwingen und die bekannten Weihnachtsmelodien gemeinsam zu erleben. So entsteht ein musikalisches Miteinander, das Groß und Klein gleichermaßen begeistert.

Auch der Weihnachtsmann hat sein Kommen angekündigt und sorgt für leuchtende Kinderaugen und fröhliche Momente.

Wer den Abend in Ruhe genießen möchte, darf sich auf zahlreiche kulinarische Genüsse freuen: Duftende Bratwürste, frisch gebackene Reibekuchen und herzhafte Pilzgerichte stehen bereit, dazu gibt es verschiedene warme und kalte Getränke. In gemütlicher Run-



An der Alten Schule bietet der Musikzug Bergerhof eine Mitmachkonzert am 13. Dezember an.

de bei Feuerschein und Musik lädt das Fest dazu ein, zu verweilen, gute Gespräche zu führen und eine schöne gemeinsame Zeit zu verbringen.

Für alle Musikliebhaber, die selbst ein Instrument spielen, bietet der Musikzug Bergerhof außerdem offene Proben an. Diese finden am 3. und 10. Dezember jeweils um 19 Uhr in der Alten Schule Bergerhof, Langenbacherstraße 13, statt. Interessierte sind herzlich ein-

geladen, vorbeizuschauen und mitzuspielen. zahlreiche Gäste und einen unvergesslichen Abend im Herzen von Bergerhof.



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – FR: 05 h – 20 h
SA: 06 h – 20 h
DARÜBER HINAUS: nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

KRANKENFAHRTRANSPORT
ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTRANZUR DIALYSEFAHRTRANSPORT
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG
FLUGHAFENTRANSPORT
EXPRESS- & KURIERDIENST KLEINBUS



WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) - MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

www.gossmann.nrw

♥ Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst
in **MORSBACH (02294) 561** • **REICHSHOF (02297) 578**
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus **08000 GOSSMANN**

GOSSMANN MOBILITY MIETWAGEN
KRANKENFAHRTRANSPORT

Handfestes und Abstraktes

Im Atelier „LuckysArt“ zeigten vier Künstler ihre Arbeiten

Erdingen. Emotionen, Handwerkliches und Geschichten trafen am vorletzten Sonntag im Atelier „LuckysArt“ von Caren Freudenberg aufeinander. „Bei anderen Veranstaltungen gibt es oftmals hohe Standgebühren und dann interessieren sich die Besucher eher für Deko als für Kunst“, sagte die Künstlerin über ihre Intention zu dem „Offenen Haus“, mit dem sie vor allem auch Nachwuchskünstlern eine Plattform geben möchte. Weit über 100 Gäste nutzten die Gelegenheit, sich mit den über zwei Etagen verteilten Werken heimischer Künstler auseinanderzusetzen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

„Ich fühle mich wohl, wenn ich male“, erzählte Miranda Salzmann bei ihrem Ausstellungsbütt. Sie schilderte, dass sie von Kindheit an kreativ gewesen sei, sich jedoch nicht an die Malerei gewagt hatte. Das habe sich durch den Kontakt zu Freudenberg geändert, die sie zu diesem Schritt ermutigte. Salzmann arbeitet auf zwei Schienen - nach eigenen Fotovorlagen und expressiv aus dem Gefühl heraus. Neben Acrylmalerei zeigte sie auch Assemblagen, etwa mit Glasscherben. Besonders stolz ist sie auf das Porträt des Ceylon-Elefanten „Tambi“, der sich auf dem hin-



Gabriele Fiala-Hock (Mitte) liest oberbergische Märchen.

duistischen Holi-Fest in allen Farben des Spektrums präsentiert.

Die Arbeiten von Freudenberg sind abstrakt. Im Rahmen ihres Ateliers bietet sie auch Workshops an. Eines ihrer Highlights ist das Bild „Hoffnung“, das sie mit Mario Plass gemeinsam gestaltet hat - sie das Bild und er den Rahmen. Plass hat ein Faible für Upcycling. So stammt das Holz dafür aus alten Kü-

chenbohlen, die jahrelang in einem Schuppen gelegen haben: „Ich mag es, Dinge aus früheren Zeiten in die heutige zu transportieren.“

Bei Angela Bottiglieri gab es Deko-Artikel mit individueller Gravur und in Sublimationsdruck bedruckte Tassen. Neu im Programm hat sie Textildruck von T-Shirts über Mützen und Taschen bis hin zu Nikolausstiefeln.

Gabriele Fiala-Hock hingegen präsentierte ihre „Lieblingsstücke“.

Das sind etwa gestaltete Second-Hand-Bücher, ausgefallene Deko und Floristik. Zudem zeigte sie sprachliche Kunst. „Wo Handwerk und Heimat aufeinandertreffen“, war das Motto ihrer dreimal in die Veranstaltung integrierten Lesung oberbergischer Märchen. (mk)



Angela Bottiglieri (l.), Mario Plass und Caren Freudenberg vor ihren Werken



Miranda Salzmann mit ihren Arbeiten

Abfuhrkalender 2026

Gemeinde Reichshof

Hinweis auf geänderte Abfuhrtermine aufgrund von Feiertagen

Restmüll 80 l – 1.100 l Tonnen, 4-wöchentlich
1,1 Restmüll 1.100 Tonnen, wöchentlich
Biotonnen 80 l – 240 l
Papiertonnen

Gebe Tonnen
Schadstoffmobil
ST Strauchwerk

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
Do 01	Neujahr	So 01		So 01		Mo 01	9 5,6		Fr 01	Tag der Arbeit	
Fr 02	4 1,1	Fr 02	7 6 7,8	Mo 02	6 7,8 1	Do 02	10 1,2	1,1	Sa 02	10 1,2	
Sa 03	5	Di 03	7 3,4	Di 03	7 3,4	Fr 03	Karfreitag		Sa 03		
Sa 04		Di 04	8 9,10	Di 04	8 9,10	Sa 04			Mo 04	1	
Mo 05	6 7,8 1	Do 05	9 5,6	Do 05	9 5,6	Sa 05	Ostersonntag		Di 05	2	
Di 06	7 3,4	Fr 06	10 1,1	Fr 06	10 1,2	Mo 06	06 Ostermontag		Mo 06	3	
Mi 07	8 9,10	Sa 07		Sa 07		Di 07	1		Do 07	4	
Do 08	9 5,6	Sa 08		Sa 08		Mo 08	2	1,1	Fr 08	5	
Fr 09	10 1,2 1,1	Mo 09	1	Mo 09	1	Do 09	3		Sa 09		
Sa 10		Di 10	2	Di 10	2	Sa 10	4 1,1		Sa 10		
Sa 11		Mi 11	3	Mi 11	3	Sa 11	5		Mo 11	7,8 6	
Mo 12	1	Do 12	4	Do 12	4	Sa 12			Di 12	3,4 7	
Di 13	2	Fr 13	5 1,1	Fr 13	5 1,1	Mo 13	7,8 6		Mi 13	9,10 8	
Mi 14	3	Sa 14		Sa 14		Di 14	3,4 7	4	Do 14	Christi Himmelfahrt	
Do 15	4	Sa 15		Sa 15		Mi 15	9,10 8 5		Fr 15	5,6 9 1,1 6	
Fr 16	5 1,1	Mo 16	7,8 6	Mo 16	7,8 6	Do 16	5,6 9 6		Sa 16	1,2 10	
Sa 17		Di 17	3,4 7	Di 17	3,4 7	Sa 17	10 1,1		Mo 18	1 3	
Sa 18		Mi 18	9,10 8 5	Mi 18	9,10 8 5	Sa 18			Di 19	2 2,9	
Mo 19	7,8 6	Do 19	5,6 9 6	Do 19	5,6 9 6	Sa 19			Mi 20	3 8	
Di 20	3,4 7 4	Fr 20	10 1,1	Fr 20	10 1,1	Mo 20	1		Do 21	4 7	
Mi 21	9,10 8 5	Sa 21		Sa 21		Di 21	2		Sa 21		
Do 22	5,6 9 6	Sa 22		Sa 22		Mi 22	3		Fr 22	5 1,1	
Fr 23	1,2 10 1,1	Mo 23	1	Mo 23	1	Do 23	4 7		Di 23	7 3,4	
Sa 24		Di 24	2	Di 24	2	Sa 24	5 1,1		Mi 24	8 9,10	
Sa 25		Mi 25	3	Mi 25	3	Sa 25			Mo 25	Pfingstmontag	
Mo 26	1 3	Do 26	4 7	Do 26	4 7	Sa 26			Di 26	6 7,8 1	
Di 27	2 2,9	Fr 27	5	Fr 27	5	Mo 27	6 7,8 1		Mi 27	7 3,4	
Mi 28	3 8	Sa 28		Sa 28	6 7,8	Di 28	7 3,4		Do 28	8 9,10	
Do 29	4 7	Sa 29		Sa 29		Mi 29	8 9,10		Fr 29	9 5,6 1,1 ST	
Fr 30	5 1,1	Mo 30	7 3,4	Mo 30	7 3,4 1	Do 30	9 5,6 1,1 ST		Sa 30	10 1,2	
Sa 31		Di 31	8 9,10	Di 31	8 9,10				Mo 31		

Informationen zum digitalen Serviceangebot des BAV im Innenteil



Mein Abfuhrbezirk (Rest, Papier, Bio):
Mein Abfuhrbezirk (Gelbe Tonnen):



Ansprechpartner für die kommunale Entsorgung

Verwaltung – BAV Bürgerbüro
An- und Abmeldungen von Restmüll-,
Bio- und Papiertonnen, Reparaturen,
Änderungen der Tonnengröße und
Gebühren
Servicetelefon: **0800 805 805 9**
Montag – Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Fax: 02263 805531
reichshof@bavmail.de

Kommunale Wertstoffhöfe

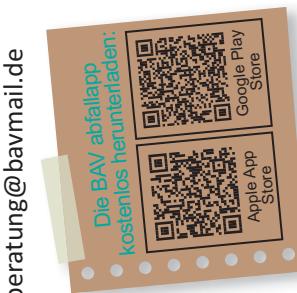
Haushaltsübliche Kleinn Mengen mit Handabladung, kein Hausmüll
BAV Wertstoffhof Oberberg-Mitte
Dörspestr. 22, 51702 Bergneustadt
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr, Donnerstag 14:00 – 20:00 Uhr und Samstag 08:00 – 13:00 Uhr
BAV Wertstoffhof Oberberg-Süd
(Industriegebiet „Langenbacher Siefen“), Im Langenbacher Siefen 10, 51545 Waldbröl
Montag 14:00 – 18:00 Uhr, Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr, Freitag 14:00 – 20:00 Uhr
Die Wertstoffhöfe sind geschlossen an gesetzlichen Feiertagen, Ostersamstag,
Heiligabend und Silvester

Entsorgungszentrum Leppe, Am Berkebach, 51789 Lindlar, Servicetelefon: **0800 600 200 3**
Montag – Freitag 07:30 – 16:00 Uhr und Samstag 08:00 – 13:30 Uhr
(Samstag keine Schadstoffannahme). **Letzte Einfahrt 15 Minuten vor der Schließung.**
Annahme asbesthaltiger Baustoffe dienstags und donnerstags zwischen 08:30 und 15:30
Uhr; telefonische Anmeldung unter 02266 90090 erforderlich
Servicetag März – Oktober: Mittwoch 07:30 – 17:30 Uhr
Geschlossen an gesetzlichen Feiertagen und Ostersamstag

Gebührenfrei ausschließlich für **private Haushalte aus Reichshof**, gegen Vorlage des
Personalausweises: Sperrmüll (max. 3 m³) und Gartenabfälle (max. 3 m³)
Gebührenfrei: Altmetall (keine Fahrzeugteile), Elektroaltgeräte, Energiesparlampen, Alt-
textilien/Schuhe, Altpapier, CDs, Altglas, Leichtstoff-Verkaufsverpackungen, PU-Schau-
mosen, Druckerpatronen, Speisefett (max. 5 Liter im geschlossenen Kunststoffbehälter)
Gegen Entgelt: Bauschutt, Baumischabfälle, Altholz (unbehandelt), Altreifen
Verkauf: Kompostprodukte, Rindenmulch, Holzpellets, Scheitholz und Hackschnitzel,
mineralische Ersatzbaustoffe (RC 0/45, RC 0/8, RC 8/16 und RC 16/32)

Schadstoffmobil – Haushaltsübliche Kleinn Mengen schadstoffhaltiger
Haushaltsabfälle und Elektrokleingeräte bis 50 cm Kantenlänge
Bei Glatteis, Schnee oder Gewitter muss die Schadstoffsammlung eingestellt werden.
Dienstag: 10.03., 05.05., 07.07., 29.09.2026
09:00 – 12:30 Uhr: Oberagger, Dorfhaus, 13:30 – 16:00 Uhr: Volkenrath, Friedhof
Mittwoch: 11.03., 06.05., 08.07., 30.09.2026
09:00 – 11:00 Uhr: Odenspiel, Feuerwehr, 12:00 – 16:00 Uhr Denklingen, Festplatz Rathaus
Dienstag: 17.03., 12.05., 14.07., 06.10.2026
09:00 – 12:00 Uhr: Wildbergerhütte, Dorfplatz, 13:00 – 14:00 Uhr: Wildberg,
„Glück-auf-Halle“, 14:30 – 16:00 Uhr: Heidberg, Festplatz

Mittwoch: 18.03., 13.05., 15.07., 07.10.2026
09:00 – 10:00 Uhr: Wehrnrat, Dorfhaus, 10:30 – 12:15 Uhr: Sinspert, Festplatz,
13:15 – 14:15 Uhr: Eckenhagen, am Vogelpark, 14:30 – 16:00 Uhr: Eckenhagen, Festplatz



Digitaler Service:

www.baweb.de und die **BAV abfallapp**
Abfallratgeber, Aktuelles, Entsorgungsstandorte,
Restmüll-, Bio- und Papiertonnen
Servicetelefon: **0800 805 805 6**
info@revea.de

Abfuhr auf Anmeldung für Sperrmüll, Elektroaltgeräte und Altmetall

Schriftliche Anmeldung über www.baweb.de oder die **BAV abfallapp** oder mit den
Anmeldepostkarten (bei Ihrer Gemeindeverwaltung erhältlich) – keine telefonische An-
meldung. Abfälle dürfen nicht früher als 1 Tag vor der Abfuhr bereitgestellt werden.
Sperrmüll umfasst Gebrauchsgegenstände aus dem Haushalt, die nicht in die Rest-
mülltonne passen wie z. B. Möbel, kein Haushalt, Werkstoffe und Bauabfälle. Ab-
fuhrmenge max. 3 m³ je Abfuhr und 50 kg je Gegenstand - keine Haushaltsauflösung.
Mitteilung der Abfuhrtermine durch die REVEA GmbH spätestens eine Woche vor dem
Abfuhrtermin.

Abfuhr Strauchwerkbündel nach schriftlicher Anmeldung spätestens eine Woche
vor dem im Kalender angegebenen Termin. Bündellänge max. 2 m und 50 kg,
Astdurchmesser max. 5 cm.

**Depotcontainer für Glas, Elektrokleingeräte (max. 25 cm x 60 cm) sowie Alttextilien
und Schuhe** – eine Übersicht finden Sie unter www.baweb.de und in der **BAV abfallapp**.

Ortsverzeichnis und Abfuhrbezirke

Aggermühle	1 1
Allenbach	1 2
Allinghausen	10 2
Alpe	9 3
Bergerhof	3 6
Berghausen	9 3
Bieshausen	8 7
Blankenbach	1 1
Blaßseifen	7 4
Blockhaus	4 5
Borner	4 6
Branscheid	2 1
Breidenbach	1 2
Brüchermühle	8 7
Buchen	5 4
Burgmühle	10 3
Denklingen	6 8
Dorn	9 3
Dresshausen	5 4
Dresslingen	6 8
Driespe	10 3
Eckenhagen	2 1
Eichholz bei Heischeid	7 7
Eierstagen	5 9
Erdingen	8 7
Erstbach	1 2
Euelerhammer	8 7
Eueln	8 7

Fahrenberg	1 2
Feld	7 4
Feldermühle	7 4
Freckhausen	9 3
Frohnenberg	3 6
Fürken	8 7
Giershausen	8 7
Grunewald	4 6
Grünschlaide	5 9
Hahn	4 5
Hahnbuche	2 1
Hähnen (Denklingen)	6 8
Hähnen (Eckenhagen)	4 5
Hahneseifen	4 5
Halsterbach	2 1
Hamert	3 6
Hamig	3 5
Hardt	4 5
Hasbach	5 4
Hasenbach	6 8
Hassel	4 5
Hecke	2 1
Heidberg	4 5
Obersteinel	4 5
Oberwehrath	7 4
Odenspiel	5 9
Oesingen	6 8
Ohlhagen	9 3
Pettsseifen	1 2
Eichholz bei Odenspiel	10 2
Eierstagen	7 4
Erdingen	4 5
Erstbach	7 7
Euelerhammer	6 8
Eueln	4 5

Hundhausen	2 1
Hunsheim	9 3
Kalbertal	7 4
Kamp	4 5
Komp (Denklingen)	10 3
Komp (Eckenhagen)	4 5
Konradshof	2 1
Langenbach	3 6
Langenseifen	4 5
Leienschlaide	3 5
Leperhof	1 1
Löffelsteinz	8 7
Lüssberg	5 5
Meiswinkel	5 9
Mennkausen	10 3
Mittelagger	1 2
Mühlenschlaide	10 3
Müllerheide	1 4
Nebelseiten	4 5
Nespen	5 5
Neumühle	4 5
Niedersteimel	5 4
Nosbach	4 6
Nothausen	5 4
Oberagger	1 2
Obersteinel	5 4
Oberwehrath	7 4
Odenspiel	5 9
Oesingen	6 8
Ohlhagen	9 3
Pettsseifen	1 2
Eichholz bei Odenspiel	10 3
Eierstagen	7 7
Erdingen	5 9
Erstbach	1 2
Euelerhammer	6 8
Eueln	4 5

Schemmerhausen	7 4
Schmittseifen	2 1
Schneppenberg	6 8
Schneppenfurth	6 8
Schönenbach	1 2
Sengelbusch	8 7
Singelbert	4 5
Sinspert	7 4
Sotterbach	7 4
Stein	7 4
Sterzenbach	6 8
Tilkhausen	4 5
Ulbert	5 9
Volkenrath	10 3
Wald	10 4
Wehrath	7 4
Weiße	3 5
Wiedenhof	2 1
Wiehl	4 5
Wildberg	3 6
Wildbergerhütte	3 6
Windfus	5 5
Wolfkammer	10 3
Wolfseifen	5 1
Zimmerseifen	1 2

Herausgeber:
Bergischer Abfallwirtschaftsverband (BAV),
Braunswehr 1-3,
51766 Engelskirchen

Abfuhrkalender 2026

Gemeinde Reichshof

1,1 Restmüll 80 l – 1.100 l Tonnen, 4-wöchentlich
Biotonnen 80 l – 240 l

Gebe Tonnen
S Schadstoffmobil
ST Strauchwerk

Hinweis auf geänderte Abfuhrtermine aufgrund von Feiertagen

Restmüll 80 l – 1.100 l Tonnen, wöchentlich
Papiertonnen

Mein Abfuhrbezirk (Rest, Papier, Bio):
Mein Abfuhrbezirk (Gebe Tonnen):



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Mi	01	3		Sa	01		Di	01	3,4	7	4
Do	02	4		Sa	02		Fr	02	1,2	10	1,1
Fr	03	5	1,1	Mo	03	7,8	6	Do	03	5,6	9
Sa	04			Di	04	3,4	7	Fr	04	1,2	10
So	05			Mi	05	9,10	8	Sa	05	1	
Mo	06	7,8	6	Do	06	5,6	9	So	06	2	
Di	07	3,4	7	Fr	07	1,2	10	Sa	07	3	
Mi	08	9,10	8	Sa	08		Di	08	2	2,9	
Do	09	5,6	9	Sa	09		Do	08	4	7	
Fr	10	1,2	10	1,1	Mo	10	1	Fr	09	5	
Sa	11			Di	11	2	3	Do	10	4	
So	12			Mi	12	3	8	Sa	11		
Mo	13	1		Do	13	4	7	Sa	12	6	7,8
Di	14	2		Fr	14	5	1,1	Mo	14	6	7,8
Mi	15	3		Sa	15		Di	15	7	3,4	
Do	16	4		Sa	16	7	16	Mo	16	10	1,2
Fr	17	5	1,1	Mo	17	6	7,8	Sa	17	9	5,6
Sa	18			Di	18	7	3,4	Fr	18	10	1,2
So	19			Mi	19	8	9,10	Sa	19	1	
Mo	20	6	7,8	Do	20	9	5,6	So	20	2	
Di	21	7	3,4	Fr	21	10	1,2	1,1	Mo	21	3
Mi	22	8	9,10	Sa	22		Di	22	1	Sa	21
Do	23	9	5,6	Mo	23	1		Fr	22	4	
Fr	24	10	1,2	Mo	24	2		Do	22	5	
Sa	25			Di	25	2		Fr	22	4	
So	26			Fr	25	5	1,1	Sa	22	5	
Mo	27	1		Mo	26	3		Fr	22	6	
Di	28	2		Fr	27	4		Do	22	7	
Mi	29	3		Sa	28	5	1,1	Fr	22	8	
Do	30	4		Di	29	6		Fr	22	9	
Fr	31	5	1,1	Mo	30	7,8	6	Sa	29	10	1,1
									Mo	30	1
									Do	31	4
									Do	31	7

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

DRK ehrte verdiente Blutspender

Blutspender sind Lebensretter! Für dieses Engagement wurden kürzlich in Denklingen und Eckenhausen 32 verdiente BlutspenderInnen vom Blutspendebeauftragten des DRK Ortsverein Wiehl-Reichshof, Werner Hoffmann, geehrt.

Im Beisein des ehem. Bürgermeisters Rüdiger Gennies und der Vizepräsidentin des DRK Kreisverbandes Christa Kräutner wurde noch einmal auf die Wichtigkeit von Blutspenden hingewiesen. Um den Blutbedarf in NRW sicherzustellen, müssen werktäglich ca. 3.500 Menschen zur Blutspende bewegt werden. Leider beteiligen sich regelmäßig nur etwa 3 Prozent der Bevölkerung als Blutspender. Als zuverlässigen Partner kann der Oberbergische Kreis angesehen werden, hier gehen regelmäßig ca. 7 Prozent der Bevölkerung zur Blutspende. „Sie haben Ausdauer bewiesen. Die Summe Ihres Engagements zeigt noch deutlicher: Sie sind verlässliche Stützen unserer Gemeinschaft. Mit Ihrer Spendenbereitschaft zeigen Sie Verantwortungsbewusstsein, Mitgefühl und Solidarität. Sie geben ein Stück von sich selbst, ohne zu wissen, wem es einmal helfen wird. Genau das macht Ihre Tat so wertvoll.“ So die lobenden Worte der Ehrengäste. Lobende Worte gab es auch für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne die die Blutspendetermine so nicht denkbar wären.

Geehrt wurden für **25 Blutspenden**: Kevin Beitzel, Jürgen Gallun, Micha-



Die treuen Blutspender trafen sich in Denklingen zur Ehrung.



In Eckenhausen kamen die Geehrten ebenfalls zusammen.

el Heikaus, Arina Jäger, Hans Jürgen Kellner, Björn Kraus, Jennifer Mark, Silke Neumann, Florian Ochel, Matthias Scheel, Markus Schlosser, Jörg Schneider und Sven Schulz.

50 Blutspenden: Thomas Beh-

rend, Sina Ulrike Klein-Schlegel, Andrea Koch, Friedeman Müller und Bernd Ranke.

75 Blutspenden: Iris Henschel, Anke Hombach, Jörg Hombach, Karsten Klein, Michael Rau, Stefanie Rockenberg, Mike Rudolf

und Hans-Gerd Scholz.

100 Blutspenden: Josef Halberstadt, Ludger Hardenbicker und Lars Ranke.

125 Blutspenden: Gabriele Kaluschinski und Torsten Sohnus.

150 Blutspenden: Willi Schmidt.

Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Burkhard Birkner
Diplom-Psychologe

Schenbacher Weg 2
51580 Reichshof
02296 - 9009743

info@birkner-praxis.de
www.birkner-praxis.de

Lia-Zentrum Beratung und Begegnung

Termine im Dezember

Am 8. und 15. Dezember, Schuldenberatung, mit dem Ev. Kirchenkreis an der Agger. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Am 8. und 15. Dezember, Palliativ Beratung mti dem Hospizdienst Rhein-Oberberg. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Am 9. und 16. Dezember, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege. Von 9 Uhr bis 12 Uhr mit dem Team Lia-Initiative.

Am 10. und 17. Dezember, Sprechstunde LiaNetzwerk-Pflege. Von

10 bis 12 Uhr. Mit dem Team - Lia Initiative.

Am 17. Dezember von 14 bis 15 Uhr Pflegeberatung mit der Krankenpflegepraxis Klein-Schlechtingen. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Am 11. und 18. Dezember von 10 bis 12 Uhr Sprechstunde LiaNetzwerk Pflege.

Terminvereinabrungr unter 02297-9759600, oder lia-zentrum@lia.de. Homepage: Lia@DorfWohnen.digital.de

Erzählend die Welt entdecken

Sprachliche Bildung und Förderung ist ein immer größer werdendes Thema in Kindergärten. Wir im Dresper Kindergarten haben uns seit vielen Jahren den Teilbereich „Sprache“ als Schwerpunkt gesetzt und erweitern unser Angebot konzeptionell immer weiter. Wir sind uns darüber bewusst, dass sprachliche Bildung im Kindergartenalter stattfindet und wir hier den Grundstein für alles Weitere legen, was dann in der Grundschule folgt. Fehlt es hier einem Kind an Kompetenzen, ist dieses später nur noch mit sehr viel Mühe zu etablieren. Nach dem bei uns im Haus schon jährlich länger stattfindenden Bielefelder Screening, das wir im letzten Jahr vor dem Schuleintritt mit allen Kindern durchführen, folgt prinzipiell das Förderprogramm „Hören, Lauschen, Lernen“. Es soll mögliche Risiken für eine Lese- und Rechtschreibschwäche herauszustellen und hier bereits im Vorfeld auch interveniert werden. Um schon von Anfang an die sprachliche Bildung und auch Förderung gut in unserem Alltag und auch für Kinder aller Altersgruppen gut zu integrieren, haben wir vor zwei Jahren eine Logopädin für uns gewinnen können. Im November hatten wir nun das Glück, dass durch eine Initiative der Bildungsstiftung der Kreissparkasse Köln ein Seminar bei uns in Drespe stattfinden konnte: Sprachbildung mit Kamishibai. Vorgestellt hatte das Projekt Annalena Runge bei einem Fachtag im Frühjahr. Bereits hier entstand die Idee für diese gemeinsame Aktion. Das ursprünglich aus Japan stammende Papiertheater Kamishibai eröffnet mit bildgestütztem Erzäh-



len neue Zugänge zu Sprache. Diese besondere Methode hat sich vor allem in sprachkulturell heterogenen Gruppen als effektiv und wirksam erwiesen. Sie motiviert Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene dazu, sich unabhängig ihrer Sprachkenntnisse aktiv einzubringen und ermöglicht es ihnen, durch Geschichten die Vielfalt unserer Gesellschaft als Bereicherung zu erleben. Kamishibai stärkt das Gemeinschaftsgefühl und fördert zugleich die individuelle Kreativität. Gemeinsam mit den Referenten Daniela und Holger Demmer von einerARThaus e. V. aus Köln haben wir einen ganz besonderen Tag erleben dürfen. Lt. Aussage von Daniela Demmer ist Kamishibai Durchatmen, Entschleunigung und Kontemplation. Es bietet mit seiner analogen und haptischen Anmutung einen Ruhepol, den viele Menschen - Groß und Klein - bewusst oder unbewusst herbeisehnen. Das Erzählmedium schafft somit die Mög-

lichkeit der Fokussierung und der Konzentration. Daran kann in der (Sprach-)Bildungsarbeit effektiv angeknüpft werden. Wir sind froh und dankbar, diese Inhalte nun auch im Dresper Kindergarten mit

noch mehr theoretischem Fachwissen zur Umsetzung zu bringen. Alle Teilnehmer erhielten am Ende des Tages ein Zertifikat und zudem einen eigenen Kamishibai Holzrahmen.



**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Irrtümer beim Strom sparen - richtig oder falsch?

Verbraucherzentrale NRW klärt über Stromsparmythen auf

Sparen bei den Stromkosten hat im Alltag vieler privater Haushalte eine hohe Bedeutung. Doch einige überlieferte Tipps und Verhaltensweisen entpuppen sich häufig als Irrtum oder haben geringe Effekte. „Wichtig ist, sich zu informieren, seine Verhaltensweisen kritisch zu prüfen und Schritt für Schritt die eigenen Stromsparroutinen im Alltag zu finden und anzuwenden“, sagt Dr. Konstantin von Normann, Leiter der Beratungsstelle Troisdorf der Verbraucherzentrale NRW. Doch was sind gängige Irrtümer rund um Strom sparen im Haushalt?

Irrtum 1: Licht an- und ausschalten verbraucht mehr Strom als Licht brennen zu lassen

Stimmt nicht! Das gilt weder für moderne LED- noch für Halogenlampen. Leuchtmittel, die ausgeschaltet sind, verbrauchen immer weniger Energie als brennende. Wer beim Verlassen eines Raumes die Beleuchtung ausschaltet, spart Strom und damit bares Geld. Der Irrtum stammt noch aus

der Zeit der als Energiesparlampen bekannten Kompaktleuchttstofflampen. Bei diesen erhöhte ein häufiges An- und Ausschalten den Stromverbrauch und verkürzte ebenso ihre Lebensdauer.

Irrtum 2: Ungenutzte Ladegeräte in der Steckdose verbrauchen keinen Strom

Nein! Der Energieverbrauch bei einem Smartphone- oder Tabletlandekabel ohne aktiven Ladevorgang ist zwar kaum messbar. Allerdings verbrauchen alle im Stromnetz befindlichen elektrischen Geräte auch im Leerlauf Energie. Wer mehrere Ladegeräte im Haushalt nutzt, kann die Netzteile nach Gebrauch wieder aus der Steckdose ziehen oder dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisten einsetzen. Damit lassen sich alle Geräte in einem Schritt vom Stromnetz trennen.

Irrtum 3: Geräte im Standby-Modus kosten kein Geld

Entspricht nicht der Wahrheit! Standby-Geräte wie Fernseher, Musikanlage, Spielkonsole und

andere Geräte im Haushalt laufen im Standby im Bereitschaftsmodus weiter. Eine abschaltbare Steckdosenleiste schafft Abhilfe. Beim Internet-Router, der nie ganz ruht, kann man in den Einstellungen in den Stromspar-Modus wechseln. Denn der jährliche Stromverbrauch eines Routers ist ähnlich hoch wie der eines Kühlshranken.

So lässt sich der Stromverbrauch nachts, wenn der Router keine aktive Funktion hat, per Programmierung reduzieren.

Irrtum 4: Backofen vorheizen ist immer notwendig

Fast nie! Meist steht dies als Zubereitungstipp auf vielen Back- und Kochrezepten und auf Verpackungen von Fertigprodukten. Bis auf wenige Rezeptausnahmen wie beispielsweise Blätterteig, bei dem es auf eine hohe Temperatur von Beginn an ankommt, gelingen die Produkte auch so bei gleichem Geschmack. Ein Nachteil beim Vorheizen: Man wartet oft zu lang, bis etwa Fertigprodukte in den Backofen gestellt werden und verbraucht unnötig Energie. Grundsätzlich empfiehlt sich ein Blick in die Bedienungsanleitung des Gerätes. In der Regel finden sich dort Temperatur- und Zeitempfehlungen und Anregungen zum energiesparenden Backen.

Irrtum 5: Eco-Programm bei Wasch- und Spülmaschinen läuft zu lange und spart keinen Strom

Stimmt nicht. Bei Waschmaschinen im Eco-Modus beruht die längere Waschdauer auf längerem Einweichen der Wäsche und häu-

figerem Hin- und Herschaukeln der Trommel. So wird eine höhere Aufheizenergie vermieden, weil die reinigende Bewegung der Trommel weniger Energie benötigt als das Aufheizen des kalten Wassers auf 60 Grad Celsius. Ähnliches gilt bei Spülmaschinen im Eco-Programm: Die häufigere und längere Bewegung der Sprüharme benötigt weniger Strom als das Aufheizen des Wassers im Normalbetrieb.

Irrtum 6: Tiefkühltruhe kühlt besser je niedriger die Temperatur ist

Nein! Beim Tiefkühlen sind minus 20 Grad nicht besser als minus 18 Grad Celsius für die Haltbarkeit von tiefgekühlten Lebensmitteln. Das Wachstum von Mikroorganismen wird bei minus 18 Grad Celsius vollends gestoppt, eine niedrigere Temperaturinstellung verbraucht daher unnötig Strom. Wichtig ist, dass man Türen von Gefrierschränken nicht zu lange geöffnet hat und nach dem Füllen und Entnehmen von Lebensmitteln schnell wieder schließt. So bleibt die Kühltemperatur konstant und es sammelt sich weniger Eis an. Hat sich bereits Eis im Kühlfach gebildet, hilft Abtauen beim Energiesparen.

Weiterführende Infos:
Strom sparen im Haushalt: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/10734>

Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie unter: www.verbraucherzentrale.nrw/veranstaltungen
Verbraucherzentrale NRW e.V.

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

HOLLÄNDER
MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de



RUND UM MEIN ZUHAUSE

Kleine Fertighäuser funktional geplant

Viel Wohnkomfort auf wenig Grundfläche

Bad Honnef. Kleine Häuser entfalten Größe, wenn man den Raum geschickt nutzt. Ein kompaktes Eigenheim mit durchdachtem Grundriss berücksichtigt die täglichen Abläufe und Bedürfnisse der Bewohner und bietet hochwertigen Wohnraum auf kleiner Fläche. Das bringt Vorteile. „Auch ein kleines Haus kann großen Komfort und alle Vorteile eines Eigenheims bieten. Es kommt auf die individuelle Planung an, die beim Fertighausbau heute Lösungen für jeden Bedarf bietet“, sagt Achim Hannott, Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF). So profitieren Hausbesitzer bei Baukosten, Energieverbrauch und Machbarkeit.

Kosteneffizienz und nachhaltige Bauweise

Kleine Fertighäuser überzeugen zunächst einmal bei den Kosten: Weniger Wohnfläche bedeutet geringerer Materialbedarf, niedrigere Baunebenkosten sowie reduzierte Betriebs- und Instandhaltungskosten - gerade auch die Heizkosten sinken spürbar. Kompakte Häuser sind häufig durch optimierte Fensterflächen, geringe Außenfläche und kleine Innenräume energieeffizienter. „Weniger Wohnfläche bedeutet weniger Energie- und weniger Heizbedarf, das schont die Umwelt und die Haushaltskasse“, erklärt Achim Hannott.

Funktionalität aufgrund durchdachter Grundrisse

Damit kleine Häuser gut funktionieren, muss der Grundriss effizient sein. Der vielgenutzte Wohnbereich bietet offen gestaltet mit Verbindung zur Küche ausreichend Bewegungsfreiheit. Bei Bad, Küche und Schlafzimmer zählen Funktionalität und ausreichend Stauraumlösungen. Durchdachte Räume können mehrere Funktionen erfüllen - etwa ein kombinierter Wohn-Ess-Bereich oder ein integrierter Arbeitsplatz. Für eine großzügige optische Wirkung ist der Übergang zwischen Innen- und Außenbereich entscheidend. Hannott ergänzt: „Gute Planung bedeutet, bereits bei der Grundrissgestaltung zu überlegen, wie Bewohner heute

und in Zukunft leben wollen; wo sie sich begegnen, aber auch mal zurückziehen können.“

Ästhetik, Komfort und Lebensqualität

Auf kleiner Fläche lässt sich hoher Wohnkomfort und ansprechendes Design verwirklichen. Mit modernen Fensterlösungen und hochwertigen Materialien stehen kleine Häuser den großen Varianten in nichts nach. Große Verglasungen bringen Licht ins Innere und schaffen Ausblicke. Die flexible Bauweise und die schlanken Wände von Fertighäusern bieten vielfältigen Gestaltungsspielraum. „Die Fertighausbranche hat viel Erfahrung darin, ein Wohnumfeld zu gestalten, das funktional und flexibel ist und gleichzeitig ein individuelles Wohlfühlambiente schafft“, so der Geschäftsführer.

Flexibilität und Zukunftsfähigkeit

Auch ein kleines Fertighaus kann sich langfristig an wechselnde Lebensumstände anpassen. Denn Barrierefreiheit und ein altersgerechter Umbau lassen sich sinnvoll umsetzen. Bei kleinen Grundrissen ist es entscheidend, die spätere Nutzbarkeit von Anfang an mitzudenken: flexible Raumaufteilungen, kurze Wege, gute Zugänglichkeit. Werden diese Aspekte berücksichtigt, wird auch ein kleines Haus ein Zuhause, das mitwächst.

Kompakt Wohnen bedeutet keinen Verzicht, sondern es bietet eine Chance: Auf das Wesentliche



Ein multifunktionaler Arbeits- und Rückzugsort bietet sich etwa auf einer Galerie über dem offenen Küchen-, Ess- und Wohnbereich. Foto: BDF/HartlHaus



Offene Grundrisse und viel Tageslicht lassen auch kleine Wohnflächen großzügig wirken - funktional geplant entsteht hoher Komfort auf kompaktem Raum. Foto: BDF/Sonnleitner/Fotostudio Bachmeyer

reduziert und funktional durchdacht helfen kleine Häuser, Kosten zu sparen, ohne Einbußen bei Wohnqualität und Gestaltung.

„Die Fertigbauweise bietet hierzu optimale Voraussetzungen“, so Achim Hannott. Bundesverband Deutscher Fertigbau e.V.

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



• Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Poppalina gegen die Hexe

Die Theaterschule Eckenhausen präsentierte bei ihrem Debüt ein Märchen

Eckenhausen. Das Eckenhäuser Huus war Schauplatz der ersten große Premiere der Theaterschule Eckenhausen. In ihrem Märchenstück „Poppalina“ ging es darum die Hexe „Fiese Liese“ zur Strecke zu bringen. im Eckenhäuser Huus. Gut zehn Schülerinnen und Schüler spielten in dem bis auf den letzten Platz gefüllten „Eckenhäuser Saal“ ihr selbst entwickeltes Märchen um die Leseratte Poppalina.

Harald Peinzke, Theaterpädagoge an der Gemeinschaftsgrundschule Eckenhausen, berichtete, dass im letzten Jahr die Idee aufgekommen sei, etwas Gemeinsames mit dem Abgangsjahrgang der Grundschule und den unteren Klassen der benachbarten Gesamtschule Reichshof zu organisieren. Aus diesem Gedanken habe sich die Theaterschule für Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren entwickelt.

Besonders stolz ist er darauf, dass der ehemalige Bürgermeister Rüdiger Gennies die Schirmherrschaft über das Projekt übernommen hatte, das im letzten Jahr nach den Sommerferien gestartet ist. In Kooperation mit der Sonderpädagogin Katja Rausch wird seitdem regelmäßig am Dienstagnachmittag im Kulturforum geprakt, der für die Gesamtschule ununterrichtsfrei ist.

„Eine tragende Säule ist auch die Kultukantine“, betonte Peinzke. Dort hat auch ein Clown-Workshop stattgefunden, nach dem die



Poppalina (l.) bringt Kräuter für die Königin.

Gruppe im Affen- und Vogelpark aufgetreten ist. Anfangs habe es kleinere Stücke gegeben, mit denen das Ensemble in oberbergischen Kitas aufgetreten ist: „Und seit Anfang des Jahres haben wir Poppalina kreiert.“

Der Theaterpädagoge unterstreicht, dass dieses Stück nicht auf einem existierenden Drehbuch basiert, sondern mit vielen märchenhaften Elementen komplett selbst entwickelt wurde: „Darin steckt enorm viel Eigeninitiative der Kinder.“ Zunächst hat es eine Hörspielfas-

sung gegeben, auf der das Theaterstück nun aufbaut.

Amüsant und einfallsreich erzählen die jungen Schauspieler in vielen Szenen und Bühnenumbauten die Geschichte von einem König und einer Königin, deren Tochter im „wilden Wald“ von einer Hexe gefangen genommen wurde. Das rüttelt den Regenten auf, der sich nicht groß um seine Untertanen kümmert, sondern lieber die Goldstücke in der Schatztruhe zählt. Nach seinem Aufruf melden sich drei Helden mit Superkräften, um die Prinzessin zu befreien - und

eben Poppalina, die als Büchewurm nicht ernstgenommen und verlacht wird. Doch sie ist es, die zunächst die gescheiterten Helden befreit, bevor es an die eigentliche Aufgabe geht.

„Ich finde es klasse, wenn die Theaterkultur schon der der Grundschule gefördert wird“, äußerte sich Rüdiger Gennies begeistert nach der Vorstellung. Sein Nachfolger Jan Gutowski kündigte an, gerne die Schirmherrschaft zu übernehmen. Weitere Aufführungen finden am 30. und 31. Januar im Kulturforum statt. (mk)



Die Hexe „Fiese Liese“ überlegt die Rezeptur ihres Zaubertranks.



Audienz beim Königspaar

Der erste Lia PalliativTag in Wildbergerhütte

Anne Thomann begrüßte beim Lia PalliativTag am 31. Oktober die zahlreichen Vertreter*innen von Einrichtungen der Palliativversorgung. Sie setzte die Philosophie von Lia in Bezug zum Thema des Tages. Lia steht für Diversität, zugewandtes Miteinander in Respekt für ein gutes leichtes und lässiges Leben in Oberberg. Die Palliativ Versorgung ummantelt den unheilbar Kranken und seine Familie liebevoll und beachtet dabei körperliche, seelische, soziale und spirituelle Aspekte. Das Lia Team konnte sich darüber freuen, dass der neugewählte Bürgermeister von Reichshof Jan Gutowski am Vorabend seiner Inthronisation das anschließende Grußwort sprach. Er hatte sich mit der schweren Materie auseinandergesetzt und betonte die Wichtig-

keit bürger*innenschaftlichen Engagements und würdigte die ehrenamtliche Projektinitiierungen von Lia im analogen und digitalen Bereich.

Leise unaufgeregte Improvisationen am Klavier von Hans Martin Kleine Horst begleiteten den Reigen der qualifizierten Vorträge. Von der Behandlung Schwerstkranker mit Düften und Ingredienzien zum Wohlfühlen (SAPV Anja Barnak) wurde ebenso berichtet wie von der Wichtigkeit der Selbstwirksamkeit von Schwerstkranken durch Selbsthilfe (Haus der Selbsthilfe Dorit Knabe). Dazu leistete auch Ralf Sachser, Selbsthilfekreis Multiple Sklerose Waldbröl einen wertvollen Beitrag.

Lia-Selbsthilfegruppe
Die Pflegedienstleitung Andrea Scheele von SAPV berichtete

über ihre Erfahrungen in der Betreuung und palliativen Begleitung Schwerstkranker im letzten Lebensabschnitt.

Zum Ausklang des Reigens sprach sodann Frau. Dr. Elisabeth Jülich u. a. vom für die Zuhörer*innen so wichtigen Ziel: „Das Sie so lange wie möglich dort bleiben können, wo sie sich zu Hause fühlen, in ihrer gewohnten Umgebung bei den Menschen, die sie kennen und denen sie vertrauen. Mit einem Team von Palliativärzt*innen und Palliativpflegekräften wird dieses Ziel erreicht.

Worterklärung: Palliativ bezeichnet die umfassende Betreuung von Menschen mit einer unheilbaren, fortschreitenden Erkrankung, deren Ziel die Linderung von Schmerzen und anderen Beschwerden ist, um die Lebensqualität zu erhalten. Es handelt sich nicht um eine auf Heilung ausgerichtete Behandlung (kurativ), sondern um eine Unterstützung, die körperliche, seelische, soziale und spirituelle Aspekte einbezieht. Palliativ kann bereits früh im Krankheitsverlauf eingesetzt werden und ist nicht nur auf die Sterbephase beschränkt



Besinnliches zur Weihnachtszeit

Posaunen erklingen am Heimatmuseum in Eckenhagen

Wer den Weihnachtsstress abschütteln und zur Ruhe kommen möchte, hat in diesem Jahr am 21. Dezember dazu eine hervorragende Gelegenheit. Der Heimatverein Eckenhagen veranstaltet die traditionelle Einstimmung auf das Weihnachtsfest „Posaunen erklingen“. Von 17 bis 18 Uhr spielt der Ev. Posaunenchor Ecken-

hagen unter dem Dirigat von Jürgen Ringsdorf altbekannte Weihnachtslieder und besinnliche Choräle. Den passenden Rahmen mit heißem Tee und Glühwein bietet die festlich geschmückte Hofanlage des Heimatmuseums in der Ortsmitte von Eckenhagen. Veranstalter ist der Heimatverein Eckenhagen.

St. Martin in der KiTa

VfsD Emma Schulze Kindertagesstätte

Ein stimmungsvoller St. Martinszug zog in diesem Jahr wieder durch Heidberg, angeführt von St. Martin hoch zu Pferd. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern des Fördervereins der VfsD KiTa Emma Schulze, die mit großem Engagement Speisen und Getränke organisierten und anboten. Das traditionelle Martinsfeuer wurde von Eltern der KiTa vorbereitet. Begleitet wurde der Zug von der Polizei sowie der Freiwilligen Feuerwehr Nossbach, die das Feuer entzündeten und wäh-

rend der Feier beaufsichtigte. Den krönenden Abschluss bildeten die Kinder der VfsD KiTa, die gemeinsam mit St. Martin am Feuer die Geschichte sangen und nachstellten - ein berührender Moment für alle Anwesenden. Es war rundum ein gelungenes Fest. Ein großer Dank geht an alle helfenden Hände, an alle Spenderinnen und Spender sowie den Schützenverein Heidberg, der uns jedes Jahr seinen Platz zur Verfügung stellt.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nümbrecht

Für unsere vorgemerkteten Kunden suchen wir EFH, DHH, Reihenhäuser, Eigentumswohnungen u. Kapitalanlagen, auch mit Renovierungsbedarf
Preis: offen

Wiehl / Zentrumsnähe

Nettes Ehepaar sucht eine moderne und gepflegte 3-4 Zimmer Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, wfl. ca. 110 m².
Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Tenniscamp war ein Erfolg

Fast 50 Kinder und Jugendliche bei Poll, Stockbrot und Lasertag

Zum 22. Mal öffneten sich die Tore des TC Wiehltal für alle Kinder und Jugendlichen des oberbergischen Kreises zum gemütlichen Beisammensein, egal ob sie Tennis spielen oder nicht.

Fast 50 Kinder nahmen in diesem Jahr am Camp teil und erfreuten sich an der ungezwungenen Stimmung, jeder tut das, wozu er Lust hat. 20 Zelte verwandelten die Anlage in einen bunten Campingplatz.

Zur großen Freude aller nahm der frühere Trainer des TC Wiehltal Alexander Dißelmeyer am Camp teil, er hatte den Club vor fast zwei Jahren in Richtung Schweiz verlassen, um dort Tennis zu seinem Beruf zu machen. Wie immer sorgte er in seiner unNachahmlichen Art für viel Freude und ausgelassene Stimmung der Kinder und Ju-



Das Camp machen auch in diesem Jahr wieder alles sehr viel Freude.

gendlichen nicht nur beim Stopptanz.

Trotz des etwas durchwachsenen Wetters erfreute sich der neu angeschaffte riesige Pool großer Beliebtheit, Lagerfeuer und Stockbrot taten ihr Übriges.

Am Samstag kam es dann zur angekündigten Hauptattraktion, dem Lasertag! Die Teilnehmenden wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und schon ging es los, der Spaß wollte kein Ende nehmen, bis tief in die Nacht huschten die Kinder mit den beleuchteten Laserguns über die Plätze.

Auch in diesem Jahr wurde Thomas Disselmeyer der das Camp 2004 ins Leben gerufen hatte durch ein zehnköpfiges Team von

zum Teil ehemaligen Campteilnehmern hervorragend unterstützt, besonders Christopher Schür der einen Großteil der Planung übernommen hat sei hier erwähnt.

Am Samstagabend kamen dann noch einige Gäste, um mit uns allen den Geburtstag von Alexander zu feiern.

Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu realisieren wäre, der Volksbank Oberberg, der Familie Reissdorf, Burkhard Irnich, den Firmen Hans Berg, Robert Jaeger, Rechtsanwälte Mühlinghaus, Buschbeck, sowie Klaus Glock und Stefan Dresbach.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA





Minijobs im Weihnachtsgeschäft

Was gilt - und worauf Bewerber jetzt achten sollten

Warum der Bedarf steigt

Im Advent schnellt die Paketmenge erfahrungsgemäß in die Höhe. Logistiker fahren Sonderschichten, der Einzelhandel verlängert Öffnungszeiten. Entsprechend werden kurzfristig Aushilfen gesucht, etwa für Lager, Zustellung oder Kasse. Die Deutsche Post DHL sprach zum Weihnachtsgeschäft 2024 von über einer Million Paketen pro Stunde in der Spurte - ein Indikator, warum Saisonjobs im Winter besonders gefragt sind.

Rechtlicher Rahmen: 556-Euro-Minijob oder kurzfristig?

Seit 1. Januar 2025 liegt die Grenze für Minijobs bei 556 Euro monatlich. Damit sind Beschäftigte in der Regel lohnsteuerpflichtig, aber in der Sozialversicherung geringfügig; der Arbeitgeber meldet den Minijob bei der Minijob-Zentrale an. Mindestlohn und Urlaubsanspruch gelten auch für Minijobber. Als Alternative kommt die „kurzfristige Beschäftigung“ in Betracht - sie ist auf längstens drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr begrenzt und sozialversicherungsfrei, wenn sie nicht berufsmäßig ausgeübt wird. Für typische Weihnachtsaushilfen kann das passend sein, sofern die Zeitgrenzen eingehalten werden.

Besonderheiten für Studierende und Ruheständler

Studierende dürfen in der Vorlesungszeit grundsätzlich höchstens 20 Stunden pro Woche arbeiten, um den günstigen Studentenstatus in der Sozialversicherung zu behalten (Ausnahmen u. a. abends/wochenends). Zusätzlich existiert eine 26-Wochen-Grenze pro Jahr, wenn die 20-Stunden-Regel zeitweise überschritten wird. Wer unsicher ist, sollte den eigenen Krankenversicherer kontaktieren. Für Bezieher einer Altersrente sind die Hinzuverdienstgrenzen seit 2023 aufgehoben: Zusatzeinkünfte aus einem Minijob sind grundsätzlich in unbegrenzter Höhe möglich; relevant bleiben Steuer- und ggf. Krankenversicherungsfragen.

Praktische Tipps

Seriöse Anbieter nennen Stundenlohn, Einsatzzeiten und Befristung im Vertrag, führen die An-

meldung durch und zahlen mindestens den gesetzlichen Mindestlohn. Wer mehrere Minijobs kombiniert, muss die 556-Euro-Grenze in Summe beachten; wird

sie überschritten, greift reguläre Sozialversicherungspflicht. Für kurzfristige Jobs zählt die Anzahl der Tage/Monate im Kalenderjahr. Ein Blick in die Anzeige- und Kar-

riereseiten lokaler Zeitungen und Unternehmen sowie in regionale Jobbörsen lohnt - gerade Logistik, Handel und Gastronomie suchen im Dezember verstärkt.





Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

KIRCHE

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr - Volkenrath, 10:30 Uhr - Hunsheim, 11 Uhr - Marienhausen. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein ge-

meinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden:

www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhausen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 7. Dezember um 10:10 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus, ab 11:30 Uhr - Adventfeier der Senioren mit Mittagessen im Gemeindehaus. Am 14. Dezember um 10:10 Uhr - Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen, Tel.: 02265-205,

<https://evk-eckenhausen.de/>

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste finden abwechselnd in Odenspiel, Heidberg und Wildberg statt. Tel.: 02297-7807. E-Mail:

im-oberen-wiehltal@ekir.de, www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr - Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 02261-52201,

oder E-Mail:

pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 4. Dezember um 18 Uhr - stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 7. Dezember um 9:30 Uhr - Hl. Messe. Am 8. Dezember um 9 Uhr - Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre diesen Monats, um 11:30 Uhr - Nikolausfeier der Kita. Am 11. Dezember um 18 Uhr - Roratemesse, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 12. Dezember um 11:30 Uhr - Kita-Gottesdienst.

Am 14. Dezember um 9:30 Uhr - Hl. Messe. Am 15. Dezember um 9 Uhr - Hl. Messe. Am 18. Dezember um 15 Uhr - Kita-Gottesdienst, um 18 Uhr - stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8:30 bis 12 Uhr. Tel.-Nr.: 02296/991169.

E-Mail: pfarrbuero-denklingen@kkgw.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhausen

Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 13. Dezember um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238.

E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

REICHSHOF KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

LEBEN - ERHOLEN - ARbeiten

Online lesen: reichshof-kurier.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

■ www.regio-pressevertrieb.de ■ **REGIO** ■ pünktlich ■ zielerichtet ■ lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Lokaler geht's nicht. Satz. Druck. Image. 24/7 online. Perfekter Drehmoment.

REICHSHOF KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

LEBEN - ERHOLEN - ARbeiten

Online lesen: reichshof-kurier.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON 02241 260-134

02241 260-144

E-MAIL s.demand@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 4. Dezember

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Freitag, 5. Dezember

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Samstag, 6. Dezember

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Sonntag, 7. Dezember

Markt-Apotheke OHG

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Montag, 8. Dezember

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Dienstag, 9. Dezember

Homburgische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Mittwoch, 10. Dezember

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231

Donnerstag, 11. Dezember

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Freitag, 12. Dezember

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Samstag, 13. Dezember

Die Bären Apotheke

Nümbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Sonntag, 14. Dezember

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Montag, 15. Dezember

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

Dienstag, 16. Dezember

Agger-Apotheke

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Mittwoch, 17. Dezember

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Donnerstag, 18. Dezember

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231

Freitag, 19. Dezember

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Samstag, 20. Dezember

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Sonntag, 21. Dezember

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Straße 21, 51597 Morsbach, 022941665

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden ei-

nen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112

Polizei Notruf - 110

Ordnungsamt der Gemeinde

Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer 116 117 erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter 02262-980704 zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170

Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20 51643 Gummersbach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach

Kreiskrankenhaus Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20, 51643 Gummersbach

Öffnungszeiten

1. Oktober bis 31. März:

Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag:

9 Uhr bis 13 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

1. April bis 30. September:

Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 18 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr

Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820

Notdienstpraxis Waldbröl, Dr.-Goldenbogen-Straße 10, 51545 Waldbröl (Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. / Notaufnahme)

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Oberbergischer Kreis

in verschiedenen Facharztpraxen in Oberbergischer Kreis (**Auskunft unter 116 117**):

Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi, Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmontag: 8 - 21 Uhr

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tier- schutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0

Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2, 51643 Gummersbach

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 18. Dezember 2025
Annahmeschluss ist am:
11.12.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Reichshof

Bürgermeister Jan Gutowski

Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU René Semmler

SPD Gerald Zillig

FDP Vincent Staus

Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Keine Zustellgarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschäftliche Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrrecht zu Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demon@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP



GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*



ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



Wir senken die Energiepreise

Sichern Sie sich die neuen

Strom & Gas FIX mit **Preisgarantie** für 2 Winter



Telefonisch unter:
02261 3003 777

Online unter:
aggerenergie.de/tarifrechner

Oder persönlich
in unseren Kundeninfos



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region

Weihnachtsmarkt des SSV Wildbergerhütte-Odenspiel

Adventszauber auf der Dietmar-Weller-Sportanlage

Nach der großen Resonanz im vergangenen Jahr lädt der **SSV Wildbergerhütte-Odenspiel e. V.** auch 2025 wieder zu seinem stimmungsvollen **Weihnachtsmarkt „Rock'n'Ball“** ein. An jedem Adventssamstag ab 17 Uhr verwandelt sich die Dietmar-Weller-Sportanlage rund um das Hüttler Stübchen in eine festlich geschmückte Winterwelt.

Warum sich ein Besuch lohnt:

Der Weihnachtsmarkt hat sich in den letzten Jahren zu einem echten Highlight in der Region entwickelt. Zahlreiche Gäste schätzen die gemütliche Atmosphäre, das vielfältige Angebot und die herzliche Gastfreundschaft des Vereins. Auch in diesem Jahr dürfen sich alle Besucherinnen und Besucher auf ein abwechslungsreiches Programm freuen:

- **Tombola** mit attraktiven Preisen
- **Kulinarische Köstlichkeiten** - von herhaften Snacks bis zu süßen Leckereien
- **Glühwein und wärmende Getränke** für die kalten Winterabende
- **Gemütliches Beisammensein** in weihnachtlicher Stimmung
- **Und vieles mehr**, das den Advent zu einem besonderen Erlebnis macht

Der Weihnachtsmarkt bietet die perfekte Gelegenheit, gemeinsam mit Familie, Freunden und Vereinsmitgliedern die Vorweihnachtszeit zu genießen. Der **SSV Wildbergerhütte-Odenspiel e. V.** freut sich auf zahlreiche Gäste und verspricht unvergessliche Stunden voller Geselligkeit und Weihnachtsfreude.

Wann: An jedem Adventssamstag, ab 17 Uhr

Wo: Dietmar-Weller-Sportanlage / Hüttler Stübchen

Weitere Informationen und aktuelle Hinweise finden Sie auf unse-

rer Webseite:

www.ssv-wildbergerhütte-oden-spiel.de

Wir freuen uns auf Euch - lasst uns gemeinsam den Advent feiern!



**Frisch
geschlagene
Nordmann-
tannen aus
der Region
bis 2,2 m**

ab
24.99€



Gartencenter Bergerhoff GmbH

www.gartencenter-bergerhoff.de

Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl-Alperbrück | Tel. 022 62 / 5815

Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr | Sa. 09.00-16.00 Uhr | So. 11.00-16.00 Uhr

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Angebote solange der Vorrat reicht.